

An **Interessierte**

Bevenser Straße 5  
28329 Bremen  
Tel. 0421/30 23 80

Von Paul M. Schröder (Verfasser)

eMail: institut-arbeit-jugend@t-online.de

Seiten 21 (6 Text- und 15 Tabellenseiten)

Datum 02. Juni 2012 (...sgb2-stat-mat-biaj-2005-2011)

### **BIAJ-Materialien**

#### **Hartz IV: Personen und Zahlungsansprüche - Bund und Länder 2005 bis 2011 (SGB II)**

Die **Summe der Netto-Zahlungsansprüche** („Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts“ **einschließlich** Leistungen für Unterkunft und Heizung) der durchschnittlich 3,423 Millionen SGB II-Bedarfsgemeinschaften mit 6,353 Millionen Personen betrug **2011** insgesamt **28,1 Milliarden Euro**, weniger als in allen vorangegangenen sechs Jahren. (Seite 5 und Tab. 10, Seite 11) Die **Netto-Zahlungsansprüche ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung** betragen **2011** durchschnittlich **189,68 Euro pro Person und Monat, preisbereinigt der bisher niedrigste Wert seit 2005**. (Seite 7 und Tab. 19, Seite 16) ■

### **Inhalt**

**Kurzer Textteil:** Einstieg und „Lesehilfe“ zu den 30 folgenden Tabellen (Seite 2 bis 6)

**Tabellen** (Seite 7 bis 21)

- 1 Bedarfsgemeinschaften (BG) (Seite 7)
- 2 Personen in Bedarfsgemeinschaften (Seite 7)
- 3 erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) (Seite 8)
- 4 nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte unter 15 Jahre (nEf u15) (Seite 8)
- 5 weibliche erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb w) (Seite 9)
- 6 männliche erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb m) (Seite 9)
- 7 Personen pro Bedarfsgemeinschaft (Seite 10)
- 8 erwerbsfähige Leistungsberechtigte pro Bedarfsgemeinschaft (Seite 10)
- 9 Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften insgesamt (Seite 11)
- 10 Netto-Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften insgesamt (ohne SV-Beiträge) (Seite 11)
- 11 Arbeitslosengeld II: Netto-Zahlungsansprüche ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung (Seite 12)
- 12 Leistungen für Unterkunft und Heizung (LfU): Zahlungsansprüche (Seite 12)
- 13 Sozialgeld (SG): Netto-Zahlungsansprüche ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung (Seite 13)
- 14 Sozialversicherungsbeiträge: Zahlungsansprüche (Seite 13)
- 15 Brutto-Zahlungsansprüche pro Bedarfsgemeinschaft und Monat (Seite 14)
- 16 Netto-Zahlungsansprüche pro Bedarfsgemeinschaft und Monat (Seite 14)
- 17 Brutto-Zahlungsansprüche insgesamt pro Person in den Bedarfsgemeinschaften und Monat (Seite 15)
- 18 Netto-Zahlungsansprüche insgesamt pro Person in den Bedarfsgemeinschaften und Monat (Seite 15)
- 19 Netto-Zahlungsansprüche ohne LfU pro Person in den Bedarfsgemeinschaften und Monat (Seite 16)
- 20 Zahlungsansprüche für LfU pro Person in den Bedarfsgemeinschaften und Monat (Seite 16)
- 21 Anteil der Zahlungsansprüche für LfU an den Brutto-Zahlungsansprüchen insgesamt (Seite 17)
- 22 Anteil der Zahlungsansprüche für LfU an den Netto-Zahlungsansprüchen insgesamt (Seite 17)
- 23 Bevölkerung im Alter von unter 15 Jahren (Seite 18)
- 24 Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (Seite 18)
- 25 weibliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (Seite 19)
- 26 männliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (Seite 19)
- 27 Anteil der nEf u15 an der Bevölkerung im entsprechenden Alter (Seite 20)
- 28 Anteil der eLb an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (Seite 20)
- 29 Anteil der weiblichen eLb an der weiblichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (Seite 21)
- 30 Anteil der männlichen eLb an der männlichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (Seite 21)

**Spendenkonto:** 74 863 00, Bank für Sozialwirtschaft AG (BLZ 251 205 10)

Den **Tabellen auf Seite 7 bis 21** ist zu ersehen wie sich die im **folgenden Abschnitt** genannten statistischen **SGB II-Eckdaten für die Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2011** – Bedarfsgemeinschaften, Personen, Zahlungsansprüche, Hilfequoten - **seit Inkrafttreten des SGB II (Hartz IV) im Jahr 2005 verändert** haben und wie sich dies **in den einzelnen Ländern und im Ländervergleich** (Anteil des jeweiligen Landes) darstellt. Die Gründe für die Veränderungen im Verlauf des bisher sieben „Hartz IV-Jahre“ sind vielfältig: u.a. Entwicklung des Arbeitsmarktes, demografische Veränderungen, gesetzliche Änderungen (z.B. Abschaffung des befristeten Zuschlags nach Bezug von Arbeitslosengeld und der Beiträge zur Rentenversicherung oder auch die Neuregelung des Kinderzuschlags zum 1. Oktober 2008) einschließlich der Veränderungen der Regelbedarfe und der Anrechnung von Einkommen (u.a. auch das Elterngeld), Verwaltungspraxis (z.B. Anerkennung/Nichtanerkennung von Kosten, Förderung/Nichtförderung sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung, Sanktionen).<sup>1</sup> Gründe für Veränderungen können auch der „Verzicht“ auf Antragstellung sein.<sup>2</sup>

Im Anschluss an den Abschnitt „SGB II-Eckdaten 2011“ wird auf den Seiten 3 bis 6 auf einige Daten in ausgewählten Tabellen eingegangen. („Lesehilfen“) ■

### **SGB II-Eckdaten 2011 (Bundesrepublik Deutschland)**

In der **Bundesrepublik Deutschland** lebten im Jahr **2011** in durchschnittlich **3,423 Millionen SGB II-Bedarfsgemeinschaften** (Tab. 1) insgesamt **6,353 Millionen Personen** (Tab. 2), darunter 4,615 Millionen erwerbsfähige Leistungsberechtigte (Tab. 3) und 1,659 Millionen nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Alter von unter 15 Jahren (Tab. 4).<sup>3</sup> Von den 4,615 Millionen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten waren 51,1 Prozent (2,360 Millionen) weiblich (Tab. 5) und 48,9 Prozent (2,255 Millionen) männlich (Tab. 6). In einer Bedarfsgemeinschaft lebten durchschnittlich 1,86 Personen (Tab. 7), darunter 1,35 erwerbsfähige Leistungsberechtigte (Tab. 8).

Die durchschnittlich 3,423 Millionen Bedarfsgemeinschaften mit 6,353 Millionen Personen hatten 2011 **Zahlungsansprüche (brutto)**<sup>4</sup> in Höhe von insgesamt **33,202 Milliarden Euro** (Tab. 9). Die **Netto-Zahlungsansprüche** betragen insgesamt **28,085 Milliarden Euro** (Tab. 10), darunter 13,735 Milliarden für das Arbeitslosengeld II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung) (Tab. 11), 13,623 Milliarden Euro für Leistungen für Unterkunft und Heizung (Tab. 12), 0,532 Milliarden Euro für das Sozialgeld (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung) (Tab. 13).<sup>5</sup> Für Sozialversicherungsbeiträge bestanden 2011 Zahlungsansprüche in Höhe von insgesamt 5,118 Milliarden Euro. (Tab. 14)

Die **Brutto-Zahlungsansprüche pro Bedarfsgemeinschaft** und Monat betragen **2011** insgesamt durchschnittlich **808,39 Euro** (Tab. 15), die **Netto-Zahlungsansprüche pro Bedarfsgemeinschaft** und Monat **683,79 Euro**. (Tab. 16)

Die **Brutto-Zahlungsansprüche pro Person** in den Bedarfsgemeinschaften betragen **2011** insgesamt durchschnittlich **435,49 Euro** pro Monat (Tab. 17), die **Netto-Zahlungsansprüche pro Person** und Monat **368,36 Euro**. (Tab. 18) **Von diesen Netto-Zahlungsansprüchen** in Höhe von insgesamt 368,36 Euro pro Person und Monat entfielen **189,68 Euro** auf Zahlungsansprüche für **Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts ohne** die Leistungen für Unterkunft und Heizung (Tab. 19) und

<sup>1</sup> Im Jahr 2005 spielten zudem (nicht nur statistische) Übergangsprobleme (von der Sozialhilfe und/oder Arbeitslosenhilfe in Hartz IV) eine Rolle. Die Daten für das Jahr 2005 sollten deshalb mit Vorsicht betrachtet und interpretiert werden.

<sup>2</sup> **Anmerkung:** Mit dem nach 2006 registrierten deutlichen Rückgang der Zahl der Personen, die ihren Anspruch auf „Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts“ gemäß SGB II geltend gemacht haben, dürfte die Zahl der erwerbsfähigen Frauen und Männer deutlich gestiegen sein, die keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld II haben, aber trotz Erwerbstätigkeit in finanziellen Verhältnissen leben, die, wenn überhaupt, nur geringfügig über dem Hartz IV-Niveau liegen.

<sup>3</sup> Zudem lebten in diesen Bedarfsgemeinschaften durchschnittlich weitere knapp 80.000 nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Alter von 15 bis unter 65 Jahren.

<sup>4</sup> „Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts“; siehe dazu auch die Fußnote 11

<sup>5</sup> der rechnerische Rest (Tab. 10 minus Tab. 11, 12 und 13) entfiel auf die sonstigen Leistungen; siehe Fußnote 14.

**178,68 Euro auf Zahlungsansprüche für Leistungen für Unterkunft und Heizung.** (Tab. 20)

Der **Anteil** der Zahlungsansprüche für Leistungen für **Unterkunft und Heizung an den Brutto-Zahlungsansprüchen** betrug **2011** durchschnittlich **41,0 Prozent** (Tab. 21), der **Anteil** der Zahlungsansprüche für Leistungen für Unterkunft und Heizung **an den Netto-Zahlungsansprüchen 48,5 Prozent**. (Tab. 22)

Ende 2010<sup>6</sup> lebten in der Bundesrepublik Deutschland 10,941 Millionen Kinder im Alter von unter 15 Jahren. (Tab. 23) Die Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren betrug 53,966 Millionen (Tab. 24). Davon waren 26,667 Millionen (49,4 Prozent) weiblich (Tab. 25) und 27,299 Millionen (50,6 Prozent) männlich. (Tab. 26)

Der **Anteil der nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von unter 15 Jahren an der Bevölkerung im entsprechenden Alter** in der Bundesrepublik Deutschland betrug **2011** durchschnittlich **15,2 Prozent** (vorläufig<sup>7</sup>) (Tab. 27). Der **Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung im entsprechenden Alter** in der Bundesrepublik Deutschland betrug 2011 durchschnittlich **8,6 Prozent** (vorläufig<sup>8</sup>) (Tab. 27), der Anteil der **weiblichen** erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an der **weiblichen** Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren **8,9 Prozent** (Tab. 29), der Anteil der **männlichen** erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an der **männlichen** Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren **8,3 Prozent** (Tab. 30). ■

#### **Anmerkungen zu ausgewählten Tabellen („Lesehilfen“)**

##### **Bedarfsgemeinschaften und Personen: Tabellen 1 bis 8 (Seite 6 bis 9)**

Den Tabellen 1 bis 6 ist zu ersehen, wie sich der jahresdurchschnittliche Bestand der Bedarfsgemeinschaften (Tab. 1) und der Personen in diesen Bedarfsgemeinschaften (Tab. 2), darunter die erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Tab. 3) differenziert nach Geschlecht (Tab. 5 und 6) und die nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von unter 15 Jahren (Tab. 4), entwickelt hat. Die Veränderung der Größe der Bedarfsgemeinschaften (Personen bzw. erwerbsfähige Leistungsberechtigte pro Bedarfsgemeinschaft) ist in den Tabellen 7 und 8 (Seite 10) dargestellt.

In allen Ländern wurden von der Statistik der Bundesagentur für Arbeit im Jahr 2011 zum Teil deutlich weniger Bedarfsgemeinschaften und Personen in den Bedarfsgemeinschaften ermittelt als im Jahr 2006. (bisheriges Maximum: Tab. 1 und 2) Im Vergleich zum ersten „Hartz IV-Jahr“ (2005) ist der Rückgang deutlich schwächer: In zwei Ländern, in **Nordrhein-Westfalen** und **Berlin**, wurden **2011** sogar **mehr** Bedarfsgemeinschaften und Personen in Bedarfsgemeinschaften gezählt als 2005. Der **Anteil** dieser Länder **an den Personen in den Bedarfsgemeinschaften in der Bundesrepublik Deutschland** insgesamt ist von Jahr zu Jahr gestiegen: in **Nordrhein-Westfalen** von **22,78 Prozent** in 2005 auf **25,30 Prozent** in 2011 und in **Berlin** von **8,05 Prozent** auf **9,23 Prozent**. Der Anteil des kleinsten Bundeslandes (**Bremen**) sank von 2005 bis 2007 von 1,41 Prozent auf 1,37 Prozent und stieg seitdem auf 1,47 Prozent in 2011.<sup>9</sup> (Tab. 2)

**Nordrhein-Westfalens Anteil an den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten** in der Bundesrepublik Deutschland stieg seit 2005 von 22,24 Prozent auf **24,82 Prozent** in 2011 (Tab. 3) und der Anteil an den **nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von unter 15 Jahren** von 24,40 Prozent auf **26,47 Prozent**. (Tab. 4) **Berlins Anteil an den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten** stieg seit 2005 von 8,12 Prozent auf **9,37 Prozent** in 2011 (Tabelle 3) und der Anteil an den **nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von unter 15 Jahren** von 7,83 Prozent auf **8,86 Prozent**. (Tab. 4) *M.a.W.*, **Nordrhein-Westfalens Anteil an den nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von**

<sup>6</sup> neuere altersdifferenzierte Bevölkerungsdaten liegen z.Zt. noch nicht vor

<sup>7</sup> berechnet auf Basis der Bevölkerung im Alter von unter 15 Jahren Ende 2010

<sup>8</sup> berechnet auf Basis der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren Ende 2010

<sup>9</sup> siehe dazu BIAJ-Kurzmitteilung vom 4. April 2011: <http://biaj.de/archiv-kurzmitteilungen/36-texte-biaj-kurzmitteilungen/76-entwicklung-des-anteils-des-landes-bremen-der-bremischen-staedte-und-der-grossstaedte-an-den-empfaengerinnen-von-arbeitslosengeld-ii-in-der-bundesrepublik-deutschland.html>

unter 15 Jahren liegt **über** Nordrhein-Westfalens Anteil an den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten. Dies gilt auch für das Land **Bremen**. In **Berlin** stellt sich dies **umgekehrt** dar. **Berlins Anteil** an den nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von unter 15 Jahren ist **kleiner** als Berlins Anteil an den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten. (Tab. 3 und 4)

**Berlin** ist zugleich das Land mit dem **geringsten Frauenanteil** an den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten: **48,3 Prozent** im Jahr **2011**. (Tab. 5) Neben Berlin lag der Frauenanteil **2011 nur noch in vier weiteren Ländern**, in vier ostdeutschen Flächenländern (ostdeutsche Ausnahme: Thüringen), unter **50 Prozent**. 2005 lag der Frauenanteil in 14 der 16 Länder unter 50 Prozent. Ein Frauenanteil von über 50 Prozent wurde in 2005 „nur“ in den Ländern **Baden-Württemberg** und **Bayern** ermittelt. (vgl. damit den **Frauenanteil an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren** in Tab. 25)

Im Bund und in **14 der 16 Länder** wurde im Jahr **2008** (Ende des konjunkturellen Aufschwungs) der bisher **höchste Frauenanteil an den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten** (damals: „erwerbsfähige Hilfebedürftige“) ermittelt. (Bund: 51,4 Prozent) **Ausnahmen: Hessen und Saarland**. Dort wurde der **höchste Frauenanteil** im Vergleich der Jahre 2005 bis 2011 nicht im Jahr 2008 sondern im Jahr **2011** ermittelt.<sup>10</sup>

Die Zahl der **Personen pro Bedarfsgemeinschaft** in der Bundesrepublik Deutschland, die bis 2007 von durchschnittlich 1,82 in 2005 auf 1,94 gestiegen war – u.a. aufgrund gesetzlicher Änderungen, die sich insbesondere gegen jüngere Erwachsene richteten –, sank bis **2011** auf **1,86**, darunter 1,35 erwerbsfähige Leistungsberechtigte. (Tab. 7 und 8) Im zu großen Teilen „optierenden **Hessen**“ wurden 2011 die im Durchschnitt **größten Bedarfsgemeinschaften** ermittelt: **1,99 Personen pro Bedarfsgemeinschaft** (Tabelle 7), davon **1,39 erwerbsfähige Leistungsberechtigte** (Tab. 8) und rechnerisch **0,60 nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte**. (Tab. 7 minus Tab. 8) Die **0,60 nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten pro Bedarfsgemeinschaft** werden, anders als die 1,39 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Nordrhein-Westfalen), **in keinem anderen Land** erreicht. Rechnerisch sind, abgesehen von Hessen, **0,56 nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte pro Bedarfsgemeinschaft** der höchste jahresdurchschnittliche Länderwert in 2011. (Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz)

Die im Durchschnitt **kleinsten Bedarfsgemeinschaften** wurden 2011 mit **1,70 Personen pro Bedarfsgemeinschaft** in **Brandenburg** ermittelt (Tab. 7), die Bedarfsgemeinschaften mit den im Durchschnitt **wenigsten erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (1,30)** in **Bayern**. (Tab. 8) ■

### **Zahlungsansprüche<sup>11</sup>: Tabellen 9 bis 22 (Seite 11 bis 17)**

Die **Summe der Zahlungsansprüche** („Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts“ einschließlich der Sozialversicherungsbeiträge)<sup>12</sup> der durchschnittlich 3,423 Millionen Bedarfsgemeinschaften mit 6,353 Millionen Personen betrug **2011** insgesamt **33,2 Milliarden Euro (brutto)**, deutlich weniger als in allen vorangegangenen sechs Jahren. (Tab. 9) Die absolut höchsten Zahlungsansprüche (brutto) bestanden im Jahr **2006: 40,4 Milliarden Euro**.

**68,1 Prozent** der Brutto-Zahlungsansprüche im Jahr **2011** entfielen auf **West-**, 31,9 Prozent auf **Ost-**

<sup>10</sup> im Saarland nur geringfügig höher als 2008 (51,82 Prozent in 2011, 51,77 Prozent in 2008)

<sup>11</sup> Bei den Zahlungsansprüchen handelt es sich um die für den jeweiligen Berichtszeitraum auszahlenden Beträge. Diese ergeben sich aus den Leistungsansprüchen (Bedarf minus angerechnete Einkommen und/oder Vermögen), unter Berücksichtigung von Kürzungen durch Sanktionen und/oder Unter-/Überzahlungen in vorangegangenen Berichtszeiträumen. Es handelt sich also um die tatsächlich für den Berichtszeitraum ausgezahlten bzw. auszahlenden Beträge. Abweichungen zu finanzstatistischen Daten (Haushaltsrechnungen) ergeben sich durch die tatsächlichen Zeitpunkte der Auszahlung, die außerhalb des jeweiligen Berichtszeitraums liegen können.

<sup>12</sup> „Leistungen für Bildung und Teilhabe“ sind nicht Teil dieser Zahlungsansprüche. Bestimmte Leistungen (z.B. „Zusätzliche Leistung für Schule“ gemäß § 24a SGB II alt oder „Leistungen für mehrtägige Klassenfahrten“ gemäß § 23 Abs. 3 Nr. 3 SGB II alt), die auch schon vor Inkrafttreten des sogenannten „Bildungspaketes“ in 2011 geleistet wurden, waren bis dahin Teil der hier genannten Zahlungsansprüche. Der deutliche Rückgang der wegen der Anrechnung von Kindergeld und Unterhalt sehr niedrigen Sozialgeldansprüche im Jahr 2011 ist u.a. auf die Integration der „zusätzlichen Leistungen für Schule“ in das „Bildungspaket“ zurück zu führen. (Tab. 13)

**deutschland.** Nach 2007 hat sich der Anteil Ostdeutschlands leicht verringert. (2007: 33,8 Prozent)

Deutlich angestiegen ist, wie auch der Anteil an den Bedarfsgemeinschaften und Personen in Bedarfsgemeinschaften (siehe oben), der **Anteil Nordrhein-Westfalens und Berlins an der Summe Zahlungsansprüche (brutto)**: von 23,58 Prozent (2005) auf 25,58 Prozent (2011) in Nordrhein-Westfalen bzw. von 8,85 Prozent (2005) auf 10,10 Prozent (2011) in Berlin. (Tab. 9) Auch hier gilt für das Land **Bremen**: Der Anteil sank von 2005 (1,48 Prozent) bis 2007 auf 1,44 Prozent und stieg dann in den Folgejahren auf **1,55 Prozent** im Jahr **2011**. Bemerkenswert u.a. auch die besondere Entwicklung **Schleswig-Holsteins** in diesem Ländervergleich: von **2005 (3,61 Prozent) bis 2010** sank der Anteil **Schleswig-Holsteins** an der Summe der Zahlungsansprüche (brutto) in der Bundesrepublik Deutschland auf 3,40 Prozent, um dann in **2011 erstmals** und deutlich **auf 3,50 Prozent zu steigen**.

Die **Summe der Netto-Zahlungsansprüche** („Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts“ ohne Beiträge zur Sozialversicherung<sup>13</sup>) der durchschnittlich 3,423 Millionen Bedarfsgemeinschaften mit 6,353 Millionen Personen betrug **2011 insgesamt 28,1 Milliarden Euro**, weniger als in allen vorangegangenen sechs Jahren. (Tab. 10) Die absolut höchsten Netto-Zahlungsansprüche bestanden im Jahr **2006: 30,8 Milliarden Euro**.

**68,5 Prozent** der Netto-Zahlungsansprüche im Jahr **2011** entfielen auf **West-**, **31,5 Prozent** auf **Ostdeutschland**. Wegen des **überdurchschnittlich hohen** Anteils **Ostdeutschlands** an den **Sozialversicherungsbeiträgen** (2011: 34,5 Prozent; vgl. Tab. 14) lag der Anteil Ostdeutschlands an den Netto-Zahlungsansprüchen unter dem Anteil Ostdeutschlands an den Brutto-Zahlungsansprüchen.

**Von den Netto-Zahlungsansprüchen** in Höhe von insgesamt **28,1 Milliarden Euro** im Jahr **2011** (Tab. 10) entfielen **13,7 Milliarden Euro** auf das **Arbeitslosengeld II** (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung) für die erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Tab. 11), **13,6 Milliarden Euro** auf **Leistungen für Unterkunft und Heizung** (Tab. 12), **0,5 Milliarden Euro** auf das **Sozialgeld** (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung) für die nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, überwiegend Kinder (Tab. 13) und der Rest, etwa **0,2 Milliarden Euro**, auf die „**sonstigen Leistungen**“.<sup>14</sup>

Die **Netto-Zahlungsansprüche pro Bedarfsgemeinschaft** betragen **2011** durchschnittlich **683,79 Euro** und reichten in den Ländern von durchschnittlich **751,16 Euro** in **Hamburg** (Rang 1) bis **583,39 Euro** in **Thüringen**. (Rang 16) (Tab. 16)

Die **Netto-Zahlungsansprüche pro Person** in den Bedarfsgemeinschaften betragen **2011** durchschnittlich **368,36 Euro** und reichten in den Ländern von durchschnittlich **411,75 Euro** in **Hamburg** (Rang 1) bis **336,80 Euro** in **Thüringen**. (Rang 16) (Tab. 18)

Die **Netto-Zahlungsansprüche pro Person** in den Bedarfsgemeinschaften **ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung** betragen **2011** durchschnittlich **189,68 Euro** und reichten in den Ländern von durchschnittlich **200,79 Euro** in **Berlin** (Rang 1) bis **179,50 Euro** in **Hessen**. (Rang 16; siehe den hohen Anteil nicht erwerbsfähiger Leistungsberechtigter in den Bedarfsgemeinschaften in Hessen und der relativ niedrigen Anteil nicht erwerbsfähiger Leistungsberechtigter in Berlin) (Tab. 19)

**Ein auch nur nominaler Anstieg dieser Zahlungsansprüche pro Person ist im Verlauf der Jahre 2005 bis 2011 nicht festzustellen:** In den Jahren 2005, 2006, 2009 und 2010 lagen die durchschnittlichen Nettoszahlungsansprüche pro Person in den Bedarfsgemeinschaften über den durchschnittlich **189,68 Euro** in 2011, in den Jahren 2007 und 2008 nur geringfügig und auch nur nominal unter diesem Wert. (Tab. 19)

Fortsetzung Seite 6 von 21

<sup>13</sup> seit 1. Januar 2011 nur noch Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung (und keine Beiträge zur Rentenversicherung)

<sup>14</sup> Rundungsdifferenz 0,1 Milliarden Euro; „sonstige Leistungen“: „Als sonstige Leistungen werden insbesondere die nicht von der Regelleistung umfassten kommunalen Leistungen zusammengefasst. Diese sind: Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten (und) Erstausrüstung für Bekleidung bei Schwangerschaft und Geburt. Bis zum 31.12.2010 zählten auch mehrtägige Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen zu den sonstigen Leistungen.“ (Statistik der Bundesagentur für Arbeit)

**Preisbereinigt** waren die **Netto-Zahlungsansprüche pro Person** in den Bedarfsgemeinschaften **ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung 2011** die bisher **niedrigsten seit Inkrafttreten des SGB II**.

Die **Zahlungsansprüche für Leistungen für Unterkunft und Heizung pro Person** sind dagegen im Verlauf der ersten sieben „Hartz IV-Jahre“ deutlich angestiegen, von durchschnittlich **151,90 Euro (2005)** auf **178,68 Euro** im Jahr **2011**. (Tab. 20) In den Ländern reichten diese Zahlungsansprüche für Leistungen für Unterkunft und Heizung pro Person von **218,80 Euro in Hamburg** (Rang 1) bis **147,91 Euro in Thüringen**. (Rang 16)

Der durchschnittliche **Anteil der Zahlungsansprüche für Leistungen für Unterkunft und Heizung an den Brutto-Zahlungsansprüchen insgesamt** ist dementsprechend seit 2005 kontinuierlich gestiegen: von **32,8 Prozent** in 2005 auf **41,0 Prozent** in **2011**. (Tab. 21) In den Ländern reichte dieser Anteil in **2011** von **45,6 Prozent in Hamburg** (Rang 1) bis **35,9 Prozent in Sachsen-Anhalt** (Rang 16).

Der durchschnittliche **Anteil der Zahlungsansprüche für Leistungen für Unterkunft und Heizung an den Netto-Zahlungsansprüchen insgesamt** ist ebenfalls seit 2005 kontinuierlich gestiegen: von **43,6 Prozent** in 2005 auf **48,5 Prozent** in **2011**. (Tab. 22) In den Ländern reichte dieser Anteil in **2011** von **53,1 Prozent in Hamburg** (Rang 1) bis **43,4 Prozent in Sachsen-Anhalt** (Rang 16). Neben Hamburg lag der Anteil der Zahlungsansprüche für Leistungen für Unterkunft und Heizung an den Netto-Zahlungsansprüchen **in 2011 erstmals** auch in Hessen (50,9 Prozent), Berlin (50,5 Prozent), Baden-Württemberg und Bayern (jeweils 50,2 Prozent) über 50 Prozent. ■

#### **Nachrichtlich:**

##### **Bevölkerung und Hilfequoten: Tabellen 23 bis 30 (Seite 18 bis 21)**

Die Entwicklung der **Bevölkerung** von Ende 2004 bis Ende 2010 im Alter von unter 15 Jahren und im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, differenziert nach Geschlecht, ist nachrichtlich in den Tabellen 23 bis 26 (Seite 18 und 19) dargestellt. Neuere Daten (Ende 2011) und Daten zur jahresdurchschnittlichen Bevölkerung liegen nicht vor. Die **Hilfequoten** in den Tabellen 27 bis 30 (Seite 20 und 21) für die Jahre 2005 bis 2010 wurden auf Basis des arithmetischen Mittels der zwei Jahresendbestände (Vorjahr und Berichtsjahr) und für das Jahr 2011 auf Basis der jeweiligen Bevölkerung Ende 2010 ermittelt.

**2011** lebten in der Bundesrepublik Deutschland durchschnittlich **15,2 Prozent der Kinder im Alter von unter 15 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften**. (Tab. 27) In den Ländern reichte diese Hilfequote von **34,6 Prozent in Berlin** bis **7,1 Prozent in Bayern**.<sup>15</sup> Die bisher **höchste** jahresdurchschnittliche Hilfequote (unter 15 Jahre) wurde im Jahr **2007** ermittelt: **16,7 Prozent**.<sup>16</sup>

Der **Anteil der Frauen und Männer im Alter von 15 bis unter 65 Jahren** in der Bundesrepublik Deutschland, die auf **Arbeitslosengeld II** angewiesen waren (erwerbsfähige Leistungsberechtigte), betrug **2011** durchschnittlich **8,6 Prozent**.<sup>17</sup> (eLb-Quote) (Tab. 28) In den Ländern reichte die eLb-Quote von **18,2 Prozent in Berlin** bis **3,8 Prozent in Bayern**. Die bisher **höchste** jahresdurchschnittliche eLb-Quote wurde im Jahr **2006** ermittelt: **9,8 Prozent**.<sup>18</sup>

Die **eLb-Quote der Frauen** im Alter von 15 bis unter 65 Jahren lag **2011** mit durchschnittlich **8,9 Prozent** (Tab. 29) deutlich über der entsprechenden **eLb-Quote der Männer**. Sie betrug **2011** durchschnittlich **8,3 Prozent**. ■

**Tabellen 1 bis 30 (Seite 7 bis 21)**

<sup>15</sup> siehe dazu auch die **BIAJ-Kurzmitteilung vom 27. April 2012** (Länder- und Kreisdaten von Ende 2006 bis 2011): <http://biaj.de/archiv-kurzmitteilungen/36-texte-biaj-kurzmitteilungen/240-kinder-im-alter-von-unter-15-jahren-in-hartz-iv-laender-und-kreisvergleich-2006-bis-2011.html>

<sup>16</sup> zu den möglichen Gründen für die Veränderungen siehe Seite 2 oben

<sup>17</sup> siehe dazu auch die **BIAJ-Kurzmitteilung vom 24. Mai 2012** (Länder- und Kreisdaten von Ende 2006 bis 2011): <http://biaj.de/archiv-kurzmitteilungen/36-texte-biaj-kurzmitteilungen/252-erwerbsfaehige-leistungsberechtigte-alg-ii-laender-und-kreisvergleich-dezember-2006-bis-dezember-2011.html>

<sup>18</sup> zu den möglichen Gründen für die Veränderungen siehe Seite 2 oben

Tabelle - Teil 1 von 15

	2005 (JD)		2006 (JD)		2007 (JD)		2008 (JD)		2009 (JD)		2010 (JD)		2011 (JD)		
	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	
<b>1 Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>															
Bundesrepublik Deutschland	3.717.108	100%	3.978.753	100%	3.726.104	100%	3.577.717	100%	3.559.836	100%	3.583.624	100%	3.422.691	100%	BRD
Westdeutschland	2.387.712	64,2%	2.553.127	64,2%	2.395.128	64,3%	2.301.709	64,3%	2.318.411	65,1%	2.364.833	66,0%	2.261.841	66,1%	WD
Ostdeutschland	1.329.396	35,8%	1.425.626	35,8%	1.330.976	35,7%	1.276.008	35,7%	1.241.425	34,9%	1.218.791	34,0%	1.160.849	33,9%	OD
Schleswig-Holstein	131.280	3,53%	138.201	3,47%	128.352	3,44%	123.547	3,45%	121.770	3,42%	122.464	3,42%	119.673	3,50%	SH
Hamburg	109.012	2,93%	115.692	2,91%	110.090	2,95%	107.540	3,01%	107.195	3,01%	107.894	3,01%	102.915	3,01%	HH
Niedersachsen	341.817	9,20%	366.358	9,21%	345.355	9,27%	331.948	9,28%	330.303	9,28%	332.198	9,27%	317.320	9,27%	NI
Bremen	52.925	1,42%	55.802	1,40%	51.774	1,39%	50.126	1,40%	50.223	1,41%	51.543	1,44%	50.722	1,48%	HB
Nordrhein-Westfalen	821.568	22,10%	876.886	22,04%	833.315	22,36%	810.264	22,65%	817.176	22,96%	842.474	23,51%	822.862	24,04%	NW
Hessen	222.040	5,97%	237.659	5,97%	223.966	6,01%	216.874	6,06%	217.665	6,11%	218.316	6,09%	207.870	6,07%	HE
Rheinland-Pfalz	125.449	3,37%	135.362	3,40%	125.380	3,36%	120.221	3,36%	121.435	3,41%	123.121	3,44%	116.355	3,40%	RP
Baden-Württemberg	253.303	6,81%	272.672	6,85%	250.851	6,73%	236.192	6,60%	244.601	6,87%	255.470	7,13%	237.145	6,93%	BW
Bayern	285.230	7,67%	306.415	7,70%	281.054	7,54%	261.478	7,31%	264.019	7,42%	266.817	7,45%	244.952	7,16%	BY
Saarland	45.088	1,21%	48.081	1,21%	44.991	1,21%	43.519	1,22%	44.025	1,24%	44.537	1,24%	42.028	1,23%	SL
Berlin	314.608	8,46%	346.588	8,71%	335.649	9,01%	330.324	9,23%	328.522	9,23%	331.678	9,26%	327.441	9,57%	BE
Brandenburg	188.636	5,07%	201.620	5,07%	187.399	5,03%	178.940	5,00%	172.227	4,84%	166.837	4,66%	158.280	4,62%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	153.857	4,14%	161.814	4,07%	148.878	4,00%	139.249	3,89%	132.137	3,71%	128.044	3,57%	121.166	3,54%	MV
Sachsen	307.907	8,28%	332.294	8,35%	307.325	8,25%	293.768	8,21%	285.080	8,01%	277.939	7,76%	259.968	7,60%	SN
Sachsen-Anhalt	213.753	5,75%	223.490	5,62%	204.932	5,50%	196.548	5,49%	190.493	5,35%	185.301	5,17%	175.836	5,14%	ST
Thüringen	150.636	4,05%	159.821	4,02%	146.792	3,94%	137.179	3,83%	132.966	3,74%	128.992	3,60%	118.158	3,45%	TH
<b>2 Personen in Bedarfsgemeinschaften</b>															
Bundesrepublik Deutschland	6.756.097	100%	7.347.140	100%	7.241.250	100%	6.908.991	100%	6.726.800	100%	6.712.953	100%	6.353.482	100%	BRD
Westdeutschland	4.441.163	65,7%	4.860.873	66,2%	4.796.683	66,2%	4.593.778	66,5%	4.525.896	67,3%	4.574.030	68,1%	4.332.125	68,2%	WD
Ostdeutschland	2.314.934	34,3%	2.486.267	33,8%	2.444.567	33,8%	2.315.212	33,5%	2.200.904	32,7%	2.138.923	31,9%	2.021.358	31,8%	OD
Schleswig-Holstein	242.189	3,58%	259.950	3,54%	254.299	3,51%	243.542	3,53%	234.344	3,48%	232.831	3,47%	225.045	3,54%	SH
Hamburg	188.733	2,79%	204.596	2,78%	205.411	2,84%	201.065	2,91%	196.866	2,93%	197.345	2,94%	187.748	2,96%	HH
Niedersachsen	645.461	9,55%	707.443	9,63%	701.278	9,68%	672.010	9,73%	649.265	9,65%	641.831	9,56%	607.805	9,57%	NI
Bremen	95.252	1,41%	101.800	1,39%	99.538	1,37%	96.032	1,39%	93.996	1,40%	95.838	1,43%	93.247	1,47%	HB
Nordrhein-Westfalen	1.538.918	22,78%	1.687.663	22,97%	1.690.942	23,35%	1.639.714	23,73%	1.619.639	24,08%	1.659.545	24,72%	1.607.420	25,30%	NW
Hessen	417.418	6,18%	459.239	6,25%	458.272	6,33%	444.354	6,43%	439.942	6,54%	437.933	6,52%	413.081	6,50%	HE
Rheinland-Pfalz	238.606	3,53%	263.585	3,59%	257.986	3,56%	246.139	3,56%	242.668	3,61%	242.801	3,62%	225.426	3,55%	RP
Baden-Württemberg	474.907	7,03%	521.770	7,10%	502.540	6,94%	470.151	6,80%	475.187	7,06%	491.121	7,32%	449.953	7,08%	BW
Bayern	517.933	7,67%	566.617	7,71%	539.466	7,45%	497.699	7,20%	492.250	7,32%	492.875	7,34%	445.580	7,01%	BY
Saarland	81.746	1,21%	88.211	1,20%	86.949	1,20%	83.073	1,20%	81.739	1,22%	81.910	1,22%	76.820	1,21%	SL
Berlin	543.654	8,05%	602.411	8,20%	613.001	8,47%	602.138	8,72%	593.081	8,82%	595.287	8,87%	586.447	9,23%	BE
Brandenburg	326.195	4,83%	349.668	4,76%	342.783	4,73%	321.758	4,66%	301.398	4,48%	287.160	4,28%	269.366	4,24%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	269.277	3,99%	282.707	3,85%	274.238	3,79%	251.312	3,64%	231.495	3,44%	222.147	3,31%	208.041	3,27%	MV
Sachsen	537.490	7,96%	578.741	7,88%	562.516	7,77%	529.853	7,67%	500.560	7,44%	483.593	7,20%	447.401	7,04%	SN
Sachsen-Anhalt	374.648	5,55%	392.212	5,34%	380.053	5,25%	359.784	5,21%	338.949	5,04%	324.473	4,83%	305.433	4,81%	ST
Thüringen	263.670	3,90%	280.529	3,82%	271.976	3,76%	250.368	3,62%	235.422	3,50%	226.263	3,37%	204.670	3,22%	TH

Tabelle - Teil 2 von 15

	2005 (JD)		2006 (JD)		2007 (JD)		2008 (JD)		2009 (JD)		2010 (JD)		2011 (JD)		
	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	
<b>3 erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb)</b>															
Bundesrepublik Deutschland	4.981.748	100%	5.392.166	100%	5.277.556	100%	5.011.438	100%	4.909.085	100%	4.894.219	100%	4.615.057	100%	BRD
Westdeutschland	3.186.115	64,0%	3.461.802	64,2%	3.394.638	64,3%	3.241.229	64,7%	3.224.817	65,7%	3.265.763	66,7%	3.086.243	66,9%	WD
Ostdeutschland	1.795.633	36,0%	1.930.364	35,8%	1.882.919	35,7%	1.770.209	35,3%	1.684.268	34,3%	1.628.455	33,3%	1.528.815	33,1%	OD
Schleswig-Holstein	173.562	3,48%	185.422	3,44%	179.991	3,41%	171.980	3,43%	167.358	3,41%	166.681	3,41%	161.108	3,49%	SH
Hamburg	138.370	2,78%	149.443	2,77%	148.972	2,82%	144.972	2,89%	142.689	2,91%	142.965	2,92%	135.250	2,93%	HH
Niedersachsen	458.531	9,20%	499.143	9,26%	493.039	9,34%	472.457	9,43%	463.633	9,44%	461.893	9,44%	435.908	9,45%	NI
Bremen	68.425	1,37%	73.352	1,36%	71.339	1,35%	68.633	1,37%	67.723	1,38%	69.113	1,41%	67.311	1,46%	HB
Nordrhein-Westfalen	1.107.712	22,24%	1.204.035	22,33%	1.199.905	22,74%	1.160.749	23,16%	1.156.642	23,56%	1.185.344	24,22%	1.145.254	24,82%	NW
Hessen	296.782	5,96%	323.671	6,00%	321.871	6,10%	310.356	6,19%	308.016	6,27%	306.245	6,26%	287.958	6,24%	HE
Rheinland-Pfalz	170.267	3,42%	186.781	3,46%	181.156	3,43%	172.270	3,44%	171.506	3,49%	172.212	3,52%	160.240	3,47%	RP
Baden-Württemberg	337.164	6,77%	368.153	6,83%	351.605	6,66%	327.979	6,54%	335.961	6,84%	348.812	7,13%	319.300	6,92%	BW
Bayern	375.611	7,54%	407.187	7,55%	383.471	7,27%	351.350	7,01%	350.909	7,15%	352.022	7,19%	317.722	6,88%	BY
Saarland	59.691	1,20%	64.618	1,20%	63.289	1,20%	60.484	1,21%	60.381	1,23%	60.476	1,24%	56.192	1,22%	SL
Berlin	404.484	8,12%	450.423	8,35%	456.567	8,65%	446.764	8,91%	439.376	8,95%	440.083	8,99%	432.525	9,37%	BE
Brandenburg	257.585	5,17%	275.604	5,11%	268.236	5,08%	250.391	5,00%	234.082	4,77%	222.080	4,54%	207.013	4,49%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	211.517	4,25%	222.651	4,13%	214.048	4,06%	194.603	3,88%	179.638	3,66%	171.000	3,49%	158.941	3,44%	MV
Sachsen	421.954	8,47%	454.879	8,44%	438.105	8,30%	409.449	8,17%	387.671	7,90%	371.894	7,60%	341.462	7,40%	SN
Sachsen-Anhalt	294.530	5,91%	308.689	5,72%	297.464	5,64%	278.795	5,56%	263.595	5,37%	251.617	5,14%	234.454	5,08%	ST
Thüringen	205.563	4,13%	218.118	4,05%	208.498	3,95%	190.207	3,80%	179.906	3,66%	171.781	3,51%	154.421	3,35%	TH
<b>4 nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte unter 15 Jahre (nEf u15)</b>															
Bundesrepublik Deutschland	1.713.100	100%	1.886.459	100%	1.894.540	100%	1.825.995	100%	1.741.882	100%	1.741.363	100%	1.658.728	100%	BRD
Westdeutschland	1.213.818	70,9%	1.351.157	71,6%	1.352.237	71,4%	1.300.606	71,2%	1.245.313	71,5%	1.250.961	71,8%	1.186.876	71,6%	WD
Ostdeutschland	499.282	29,1%	535.302	28,4%	542.303	28,6%	525.389	28,8%	496.569	28,5%	490.402	28,2%	471.852	28,4%	OD
Schleswig-Holstein	66.359	3,87%	71.704	3,80%	71.278	3,76%	68.546	3,75%	63.969	3,67%	62.957	3,62%	60.707	3,66%	SH
Hamburg	49.029	2,86%	53.657	2,84%	54.628	2,88%	54.096	2,96%	51.910	2,98%	52.125	2,99%	49.889	3,01%	HH
Niedersachsen	181.125	10,57%	200.962	10,65%	200.288	10,57%	191.421	10,48%	177.523	10,19%	171.788	9,87%	163.383	9,85%	NI
Bremen	25.818	1,51%	27.446	1,45%	27.111	1,43%	26.315	1,44%	25.154	1,44%	25.608	1,47%	24.791	1,49%	HB
Nordrhein-Westfalen	418.017	24,40%	467.879	24,80%	473.535	24,99%	460.023	25,19%	442.168	25,38%	452.442	25,98%	439.115	26,47%	NW
Hessen	114.893	6,71%	128.253	6,80%	130.767	6,90%	128.031	7,01%	125.132	7,18%	124.717	7,16%	117.982	7,11%	HE
Rheinland-Pfalz	66.204	3,86%	74.479	3,95%	74.319	3,92%	71.438	3,91%	68.665	3,94%	68.100	3,91%	62.785	3,79%	RP
Baden-Württemberg	132.416	7,73%	149.049	7,90%	146.485	7,73%	137.755	7,54%	134.451	7,72%	137.440	7,89%	125.969	7,59%	BW
Bayern	138.650	8,09%	154.904	8,21%	151.050	7,97%	141.293	7,74%	135.936	7,80%	135.391	7,78%	122.741	7,40%	BY
Saarland	21.308	1,24%	22.824	1,21%	22.777	1,20%	21.689	1,19%	20.405	1,17%	20.395	1,17%	19.515	1,18%	SL
Berlin	134.102	7,83%	147.289	7,81%	151.309	7,99%	150.055	8,22%	147.686	8,48%	148.589	8,53%	147.043	8,86%	BE
Brandenburg	64.877	3,79%	69.722	3,70%	71.353	3,77%	68.320	3,74%	64.269	3,69%	62.238	3,57%	59.400	3,58%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	55.458	3,24%	57.974	3,07%	58.017	3,06%	54.761	3,00%	49.998	2,87%	49.259	2,83%	46.998	2,83%	MV
Sachsen	111.061	6,48%	119.488	6,33%	120.567	6,36%	116.576	6,38%	108.996	6,26%	107.677	6,18%	101.731	6,13%	SN
Sachsen-Anhalt	77.679	4,53%	80.506	4,27%	79.938	4,22%	77.939	4,27%	72.399	4,16%	70.290	4,04%	68.385	4,12%	ST
Thüringen	56.104	3,28%	60.324	3,20%	61.119	3,23%	57.738	3,16%	53.220	3,06%	52.351	3,01%	48.294	2,91%	TH

Tabelle - Teil 3 von 15

	2005 (JD)		2006 (JD)		2007 (JD)		2008 (JD)		2009 (JD)		2010 (JD)		2011 (JD)		
	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	
<b>5 weibliche erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb w)</b>															
Bundesrepublik Deutschland	2.436.525	48,9%	2.674.913	49,6%	2.676.769	50,7%	2.576.841	51,4%	2.506.034	51,0%	2.483.970	50,8%	<b>2.360.105</b>	<b>51,1%</b>	BRD
Westdeutschland	1.578.531	49,5%	1.743.837	50,4%	1.751.600	51,6%	1.698.574	52,4%	1.675.940	52,0%	1.685.338	51,6%	1.606.027	52,0%	WD
Ostdeutschland	857.994	47,8%	931.076	48,2%	925.168	49,1%	878.268	49,6%	830.094	49,3%	798.632	49,0%	754.078	49,3%	OD
Schleswig-Holstein	83.854	48,3%	91.060	49,1%	90.644	50,4%	87.794	51,0%	84.676	50,6%	83.633	50,2%	81.121	50,4%	SH
Hamburg	67.417	48,7%	73.573	49,2%	74.537	50,0%	73.352	50,6%	71.892	50,4%	71.861	50,3%	68.281	50,5%	HH
Niedersachsen	225.071	49,1%	248.929	49,9%	251.516	51,0%	244.824	51,8%	238.424	51,4%	236.150	51,1%	224.842	51,6%	NI
Bremen	33.560	49,0%	36.198	49,3%	35.840	50,2%	34.890	50,8%	34.188	50,5%	34.713	50,2%	34.037	50,6%	HB
Nordrhein-Westfalen	546.568	49,3%	604.153	50,2%	615.558	51,3%	604.290	52,1%	597.994	51,7%	607.639	51,3%	590.411	51,6%	NW
Hessen	147.250	49,6%	162.837	50,3%	165.634	51,5%	161.884	52,2%	160.139	52,0%	158.958	51,9%	150.895	52,4%	HE
Rheinland-Pfalz	84.975	49,9%	94.952	50,8%	94.509	52,2%	91.387	53,0%	89.966	52,5%	89.639	52,1%	84.191	52,5%	RP
Baden-Württemberg	171.028	50,7%	190.374	51,7%	187.293	53,3%	177.844	54,2%	179.207	53,3%	183.974	52,7%	170.726	53,5%	BW
Bayern	189.274	50,4%	209.530	51,5%	203.795	53,1%	190.998	54,4%	188.385	53,7%	187.784	53,3%	172.402	54,3%	BY
Saarland	29.534	49,5%	32.231	49,9%	32.275	51,0%	31.312	51,8%	31.069	51,5%	30.989	51,2%	29.120	51,8%	SL
Berlin	190.786	47,2%	213.896	47,5%	219.525	48,1%	216.131	48,4%	212.177	48,3%	212.048	48,2%	209.057	48,3%	BE
Brandenburg	121.567	47,2%	131.805	47,8%	131.238	48,9%	123.564	49,3%	114.585	49,0%	108.163	48,7%	101.376	49,0%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	98.759	46,7%	105.357	47,3%	103.687	48,4%	95.459	49,1%	87.386	48,6%	82.816	48,4%	77.418	48,7%	MV
Sachsen	204.538	48,5%	221.944	48,8%	217.782	49,7%	205.621	50,2%	193.232	49,8%	184.160	49,5%	170.550	49,9%	SN
Sachsen-Anhalt	142.288	48,3%	150.216	48,7%	147.425	49,6%	139.937	50,2%	131.316	49,8%	124.657	49,5%	116.952	49,9%	ST
Thüringen	100.055	48,7%	107.857	49,4%	105.512	50,6%	97.555	51,3%	91.398	50,8%	86.788	50,5%	78.725	51,0%	TH
<b>6 männliche erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb m)</b>															
Bundesrepublik Deutschland	2.545.200	51,1%	2.717.195	50,4%	2.600.752	49,3%	2.434.591	48,6%	2.403.051	49,0%	2.410.249	49,2%	<b>2.254.953</b>	<b>48,9%</b>	BRD
Westdeutschland	1.607.570	50,5%	1.717.939	49,6%	1.643.010	48,4%	1.542.650	47,6%	1.548.877	48,0%	1.580.425	48,4%	1.480.216	48,0%	WD
Ostdeutschland	937.630	52,2%	999.256	51,8%	957.742	50,9%	891.942	50,4%	854.174	50,7%	829.824	51,0%	774.736	50,7%	OD
Schleswig-Holstein	89.708	51,7%	94.362	50,9%	89.347	49,6%	84.186	49,0%	82.682	49,4%	83.048	49,8%	79.987	49,6%	SH
Hamburg	70.953	51,3%	75.870	50,8%	74.434	50,0%	71.620	49,4%	70.797	49,6%	71.104	49,7%	66.970	49,5%	HH
Niedersachsen	233.459	50,9%	250.209	50,1%	241.500	49,0%	227.630	48,2%	225.209	48,6%	225.743	48,9%	211.066	48,4%	NI
Bremen	34.866	51,0%	37.153	50,7%	35.499	49,8%	33.743	49,2%	33.535	49,5%	34.400	49,8%	33.274	49,4%	HB
Nordrhein-Westfalen	561.142	50,7%	599.861	49,8%	584.346	48,7%	556.459	47,9%	558.648	48,3%	577.706	48,7%	554.843	48,4%	NW
Hessen	149.519	50,4%	160.834	49,7%	156.236	48,5%	148.471	47,8%	147.877	48,0%	147.287	48,1%	137.063	47,6%	HE
Rheinland-Pfalz	85.292	50,1%	91.829	49,2%	86.647	47,8%	80.883	47,0%	81.540	47,5%	82.574	47,9%	76.049	47,5%	RP
Baden-Württemberg	166.137	49,3%	177.778	48,3%	164.311	46,7%	150.134	45,8%	156.754	46,7%	164.839	47,3%	148.574	46,5%	BW
Bayern	186.337	49,6%	197.657	48,5%	179.676	46,9%	160.352	45,6%	162.524	46,3%	164.238	46,7%	145.320	45,7%	BY
Saarland	30.157	50,5%	32.387	50,1%	31.014	49,0%	29.171	48,2%	29.313	48,5%	29.487	48,8%	27.072	48,2%	SL
Berlin	213.698	52,8%	236.527	52,5%	237.043	51,9%	230.633	51,6%	227.199	51,7%	228.035	51,8%	223.468	51,7%	BE
Brandenburg	136.018	52,8%	143.797	52,2%	136.992	51,1%	126.827	50,7%	119.497	51,0%	113.917	51,3%	105.637	51,0%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	112.757	53,3%	117.294	52,7%	110.361	51,6%	99.143	50,9%	92.252	51,4%	88.184	51,6%	81.523	51,3%	MV
Sachsen	217.407	51,5%	232.918	51,2%	220.322	50,3%	203.828	49,8%	194.439	50,2%	187.735	50,5%	170.911	50,1%	SN
Sachsen-Anhalt	152.242	51,7%	158.460	51,3%	150.039	50,4%	138.857	49,8%	132.279	50,2%	126.960	50,5%	117.501	50,1%	ST
Thüringen	105.508	51,3%	110.260	50,6%	102.987	49,4%	92.653	48,7%	88.508	49,2%	84.993	49,5%	75.696	49,0%	TH

Tabelle - Teil 4 von 15

	2005 (JD)		2006 (JD)		2007 (JD)		2008 (JD)		2009 (JD)		2010 (JD)		2011 (JD)		
	abs.	Rang (ab)	abs.	Rang (ab)	abs.	Rang (ab)	abs.	Rang (ab)	abs.	Rang (ab)	abs.	Rang (ab)	abs.	Rang (ab)	
<b>7 Personen pro Bedarfsgemeinschaft</b>															
Bundesrepublik Deutschland	1,82	x	1,85	x	1,94	x	1,93	x	1,89	x	1,87	x	<b>1,86</b>	x	BRD
Westdeutschland	1,86	x	1,90	x	2,00	x	2,00	x	1,95	x	1,93	x	1,92	x	WD
Ostdeutschland	1,74	x	1,74	x	1,84	x	1,81	x	1,77	x	1,75	x	1,74	x	OD
Schleswig-Holstein	1,84	6	1,88	6	1,98	6	1,97	6	1,92	6	1,90	6	1,88	6	SH
Hamburg	1,73	14	1,77	10	1,87	10	1,87	10	1,84	10	1,83	10	1,82	9	HH
Niedersachsen	1,89	2	1,93	3	2,03	3	2,02	3	1,97	4	1,93	4	1,92	4	NI
Bremen	1,80	9	1,82	9	1,92	8	1,92	7	1,87	7	1,86	7	1,84	7	HB
Nordrhein-Westfalen	1,87	5	1,92	4	2,03	4	2,02	4	1,98	3	1,97	3	1,95	2	NW
Hessen	1,88	3	1,93	2	2,05	2	2,05	1	2,02	1	2,01	1	<b>1,99</b>	<b>1</b>	HE
Rheinland-Pfalz	1,90	1	1,95	1	2,06	1	2,05	2	2,00	2	1,97	2	1,94	3	RP
Baden-Württemberg	1,87	4	1,91	5	2,00	5	1,99	5	1,94	5	1,92	5	1,90	5	BW
Bayern	1,82	7	1,85	7	1,92	9	1,90	9	1,86	8	1,85	8	1,82	10	BY
Saarland	1,81	8	1,83	8	1,93	7	1,91	8	1,86	9	1,84	9	1,83	8	SL
Berlin	1,73	16	1,74	15	1,83	16	1,82	13	1,81	11	1,79	11	1,79	11	BE
Brandenburg	1,73	15	1,73	16	1,83	15	1,80	16	1,75	16	1,72	16	<b>1,70</b>	<b>16</b>	BB
Mecklenburg-Vorpommern	1,75	12	1,75	13	1,84	13	1,80	14	1,75	15	1,73	15	1,72	15	MV
Sachsen	1,75	13	1,74	14	1,83	14	1,80	15	1,76	14	1,74	14	1,72	14	SN
Sachsen-Anhalt	1,75	10	1,75	12	1,85	11	1,83	11	1,78	12	1,75	13	1,74	12	ST
Thüringen	1,75	11	1,76	11	1,85	12	1,83	12	1,77	13	1,75	12	1,73	13	TH
<b>8 erwerbsfähige Leistungsberechtigte pro Bedarfsgemeinschaft</b>															
Bundesrepublik Deutschland	1,34	x	1,36	x	1,42	x	1,40	x	1,38	x	1,37	x	<b>1,35</b>	x	BRD
Westdeutschland	1,33	x	1,36	x	1,42	x	1,41	x	1,39	x	1,38	x	1,36	x	WD
Ostdeutschland	1,35	x	1,35	x	1,41	x	1,39	x	1,36	x	1,34	x	1,32	x	OD
Schleswig-Holstein	1,32	12	1,34	12	1,40	11	1,39	9	1,37	6	1,36	6	1,35	6	SH
Hamburg	1,27	16	1,29	16	1,35	16	1,35	15	1,33	15	1,33	15	1,31	11	HH
Niedersachsen	1,34	8	1,36	8	1,43	7	1,42	4	1,40	4	1,39	4	1,37	4	NI
Bremen	1,29	14	1,31	14	1,38	13	1,37	13	1,35	13	1,34	9	1,33	9	HB
Nordrhein-Westfalen	1,35	7	1,37	4	1,44	3	1,43	2	1,42	1	1,41	1	<b>1,39</b>	<b>1</b>	NW
Hessen	1,34	9	1,36	9	1,44	5	1,43	3	1,42	2	1,40	2	1,39	2	HE
Rheinland-Pfalz	1,36	6	1,38	2	1,44	2	1,43	1	1,41	3	1,40	3	1,38	3	RP
Baden-Württemberg	1,33	10	1,35	10	1,40	12	1,39	11	1,37	7	1,37	5	1,35	5	BW
Bayern	1,32	13	1,33	13	1,36	14	1,34	16	1,33	16	1,32	16	<b>1,30</b>	<b>16</b>	BY
Saarland	1,32	11	1,34	11	1,41	10	1,39	10	1,37	8	1,36	8	1,34	7	SL
Berlin	1,29	15	1,30	15	1,36	15	1,35	14	1,34	14	1,33	14	1,32	10	BE
Brandenburg	1,37	4	1,37	6	1,43	6	1,40	6	1,36	11	1,33	13	1,31	14	BB
Mecklenburg-Vorpommern	1,37	2	1,38	3	1,44	4	1,40	7	1,36	10	1,34	11	1,31	13	MV
Sachsen	1,37	3	1,37	5	1,43	8	1,39	8	1,36	9	1,34	10	1,31	12	SN
Sachsen-Anhalt	1,38	1	1,38	1	1,45	1	1,42	5	1,38	5	1,36	7	1,33	8	ST
Thüringen	1,36	5	1,36	7	1,42	9	1,39	12	1,35	12	1,33	12	1,31	15	TH

Tabelle - Teil 5 von 15

	2005 (JS)		2006 (JS)		2007 (JS)		2008 (JS)		2009 (JS)		2010 (JS)		2011 (JS)		
	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	
<b>9 Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften insgesamt</b>															
Bundesrepublik Deutschland	37.495.876	100%	40.353.136	100%	36.578.890	100%	35.293.802	100%	36.295.878	100%	36.328.775	100%	33.202.312	100%	BRD
Westdeutschland	24.959.732	66,6%	26.744.919	66,3%	24.229.303	66,2%	23.412.697	66,3%	24.405.831	67,2%	24.740.582	68,1%	22.599.798	68,1%	WD
Ostdeutschland	12.536.144	33,4%	13.608.217	33,7%	12.349.587	33,8%	11.881.105	33,7%	11.890.047	32,8%	11.588.193	31,9%	10.602.514	31,9%	OD
Schleswig-Holstein	1.354.738	3,61%	1.418.258	3,51%	1.265.264	3,46%	1.220.634	3,46%	1.240.926	3,42%	1.236.895	3,40%	1.161.062	3,50%	SH
Hamburg	1.172.449	3,13%	1.256.352	3,11%	1.170.484	3,20%	1.154.875	3,27%	1.183.072	3,26%	1.179.549	3,25%	1.080.461	3,25%	HH
Niedersachsen	3.518.847	9,38%	3.755.460	9,31%	3.404.549	9,31%	3.295.237	9,34%	3.390.704	9,34%	3.367.567	9,27%	3.078.949	9,27%	NI
Bremen	556.122	1,48%	585.664	1,45%	526.797	1,44%	513.837	1,46%	533.951	1,47%	544.525	1,50%	513.509	1,55%	HB
Nordrhein-Westfalen	8.840.222	23,58%	9.498.459	23,54%	8.755.041	23,93%	8.549.038	24,22%	8.897.403	24,51%	9.118.198	25,10%	8.493.186	25,58%	NW
Hessen	2.327.371	6,21%	2.514.413	6,23%	2.291.504	6,26%	2.233.674	6,33%	2.323.173	6,40%	2.315.994	6,38%	2.107.852	6,35%	HE
Rheinland-Pfalz	1.263.721	3,37%	1.354.663	3,36%	1.211.435	3,31%	1.166.448	3,30%	1.223.538	3,37%	1.229.009	3,38%	1.098.013	3,31%	RP
Baden-Württemberg	2.600.717	6,94%	2.810.607	6,97%	2.483.051	6,79%	2.348.602	6,65%	2.531.228	6,97%	2.643.786	7,28%	2.338.275	7,04%	BW
Bayern	2.863.263	7,64%	3.061.657	7,59%	2.679.069	7,32%	2.501.635	7,09%	2.634.311	7,26%	2.656.177	7,31%	2.323.211	7,00%	BY
Saarland	462.282	1,23%	489.387	1,21%	442.108	1,21%	428.717	1,21%	447.524	1,23%	448.882	1,24%	405.280	1,22%	SL
Berlin	3.319.978	8,85%	3.682.374	9,13%	3.478.421	9,51%	3.436.815	9,74%	3.497.360	9,64%	3.509.519	9,66%	3.353.414	10,10%	BE
Brandenburg	1.711.481	4,56%	1.857.411	4,60%	1.679.430	4,59%	1.606.416	4,55%	1.594.766	4,39%	1.534.680	4,22%	1.396.779	4,21%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	1.405.719	3,75%	1.498.031	3,71%	1.338.389	3,66%	1.251.115	3,54%	1.222.375	3,37%	1.172.166	3,23%	1.060.730	3,19%	MV
Sachsen	2.808.639	7,49%	3.071.263	7,61%	2.731.400	7,47%	2.610.032	7,40%	2.614.446	7,20%	2.523.408	6,95%	2.256.481	6,80%	SN
Sachsen-Anhalt	1.947.397	5,19%	2.056.460	5,10%	1.835.451	5,02%	1.772.989	5,02%	1.758.224	4,84%	1.693.921	4,66%	1.529.200	4,61%	ST
Thüringen	1.342.930	3,58%	1.442.678	3,58%	1.286.494	3,52%	1.203.738	3,41%	1.202.876	3,31%	1.154.500	3,18%	1.005.909	3,03%	TH
<b>10 Netto-Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften insgesamt (ohne SV-Beiträge)</b>															
Bundesrepublik Deutschland	28.276.726	100%	30.787.687	100%	29.847.464	100%	28.677.624	100%	29.317.549	100%	29.361.958	100%	28.084.673	100%	BRD
Westdeutschland	19.026.208	67,3%	20.600.191	66,9%	19.909.440	66,7%	19.170.008	66,8%	19.873.435	67,8%	20.152.468	68,6%	19.246.402	68,5%	WD
Ostdeutschland	9.250.519	32,7%	10.187.496	33,1%	9.938.024	33,3%	9.507.616	33,2%	9.444.115	32,2%	9.209.490	31,4%	8.838.271	31,5%	OD
Schleswig-Holstein	1.026.764	3,63%	1.083.903	3,52%	1.032.643	3,46%	992.342	3,46%	1.002.289	3,42%	998.387	3,40%	981.404	3,49%	SH
Hamburg	904.619	3,20%	982.941	3,19%	972.970	3,26%	957.946	3,34%	975.857	3,33%	973.381	3,32%	927.667	3,30%	HH
Niedersachsen	2.681.545	9,48%	2.884.266	9,37%	2.788.940	9,34%	2.689.933	9,38%	2.751.137	9,38%	2.730.635	9,30%	2.610.613	9,30%	NI
Bremen	424.682	1,50%	451.579	1,47%	432.539	1,45%	420.514	1,47%	435.327	1,48%	444.114	1,51%	437.231	1,56%	HB
Nordrhein-Westfalen	6.768.693	23,94%	7.359.404	23,90%	7.220.393	24,19%	7.022.183	24,49%	7.266.170	24,78%	7.446.041	25,36%	7.252.402	25,82%	NW
Hessen	1.784.883	6,31%	1.948.690	6,33%	1.896.652	6,35%	1.843.496	6,43%	1.909.112	6,51%	1.906.379	6,49%	1.812.767	6,45%	HE
Rheinland-Pfalz	952.323	3,37%	1.028.495	3,34%	984.144	3,30%	943.808	3,29%	984.229	3,36%	988.140	3,37%	924.715	3,29%	RP
Baden-Württemberg	1.974.233	6,98%	2.159.115	7,01%	2.038.412	6,83%	1.921.872	6,70%	2.059.931	7,03%	2.152.864	7,33%	1.989.589	7,08%	BW
Bayern	2.158.909	7,63%	2.328.820	7,56%	2.183.310	7,31%	2.030.819	7,08%	2.128.531	7,26%	2.150.600	7,32%	1.967.292	7,00%	BY
Saarland	349.556	1,24%	372.979	1,21%	359.438	1,20%	347.096	1,21%	360.852	1,23%	361.927	1,23%	342.723	1,22%	SL
Berlin	2.547.010	9,01%	2.859.615	9,29%	2.870.838	9,62%	2.825.941	9,85%	2.856.573	9,74%	2.865.110	9,76%	2.851.630	10,15%	BE
Brandenburg	1.247.938	4,41%	1.377.302	4,47%	1.343.077	4,50%	1.277.145	4,45%	1.258.975	4,29%	1.212.629	4,13%	1.158.905	4,13%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	1.024.751	3,62%	1.106.523	3,59%	1.066.774	3,57%	989.131	3,45%	958.397	3,27%	920.682	3,14%	876.932	3,12%	MV
Sachsen	2.043.514	7,23%	2.264.878	7,36%	2.171.960	7,28%	2.059.766	7,18%	2.048.302	6,99%	1.977.758	6,74%	1.858.736	6,62%	SN
Sachsen-Anhalt	1.415.770	5,01%	1.520.471	4,94%	1.464.477	4,91%	1.406.350	4,90%	1.381.207	4,71%	1.330.459	4,53%	1.264.877	4,50%	ST
Thüringen	971.536	3,44%	1.058.707	3,44%	1.020.896	3,42%	949.283	3,31%	940.660	3,21%	902.851	3,07%	827.191	2,95%	TH

Tabelle - Teil 6 von 15

	2005 (JS)		2006 (JS)		2007 (JS)		2008 (JS)		2009 (JS)		2010 (JS)		2011 (JS)		
	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	
<b>11 Arbeitslosengeld II: Netto-Zahlungsansprüche ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung</b> (2007 und 2008 teilweise korrigiert)															
Bundesrepublik Deutschland	15.161.499	100%	16.209.925	100%	15.288.542	100%	14.489.268	100%	14.652.812	100%	14.646.861	100%	13.735.391	100%	BRD
Westdeutschland	10.004.343	66,0%	10.620.606	65,5%	9.952.546	65,1%	9.443.839	65,2%	9.692.662	66,1%	9.824.619	67,1%	9.186.081	66,9%	WD
Ostdeutschland	5.157.156	34,0%	5.589.319	34,5%	5.335.997	34,9%	5.045.429	34,8%	4.960.150	33,9%	4.822.242	32,9%	4.549.310	33,1%	OD
Schleswig-Holstein	538.361	3,55%	560.082	3,46%	518.390	3,39%	492.754	3,40%	493.765	3,37%	490.767	3,35%	471.597	3,43%	SH
Hamburg	444.553	2,93%	471.000	2,91%	453.717	2,97%	438.756	3,03%	441.558	3,01%	440.121	3,00%	412.550	3,00%	HH
Niedersachsen	1.415.704	9,34%	1.506.061	9,29%	1.418.528	9,28%	1.346.295	9,29%	1.363.783	9,31%	1.352.961	9,24%	1.263.591	9,20%	NI
Bremen	217.580	1,44%	229.523	1,42%	215.809	1,41%	207.273	1,43%	212.441	1,45%	217.029	1,48%	210.428	1,53%	HB
Nordrhein-Westfalen	3.524.350	23,25%	3.760.663	23,20%	3.594.200	23,51%	3.455.345	23,85%	3.541.732	24,17%	3.634.765	24,82%	3.486.579	25,38%	NW
Hessen	924.016	6,09%	987.226	6,09%	924.373	6,05%	884.986	6,11%	901.836	6,15%	895.518	6,11%	829.101	6,04%	HE
Rheinland-Pfalz	526.976	3,48%	561.370	3,46%	522.113	3,42%	493.845	3,41%	510.583	3,48%	514.353	3,51%	471.766	3,43%	RP
Baden-Württemberg	1.042.870	6,88%	1.110.040	6,85%	1.009.788	6,60%	937.850	6,47%	1.001.841	6,84%	1.048.552	7,16%	939.557	6,84%	BW
Bayern	1.180.533	7,79%	1.233.677	7,61%	1.107.485	7,24%	1.006.987	6,95%	1.042.859	7,12%	1.047.337	7,15%	930.716	6,78%	BY
Saarland	189.401	1,25%	200.963	1,24%	188.143	1,23%	179.747	1,24%	182.264	1,24%	183.215	1,25%	170.195	1,24%	SL
Berlin	1.298.037	8,56%	1.423.462	8,78%	1.392.240	9,11%	1.349.883	9,32%	1.351.182	9,22%	1.354.379	9,25%	1.338.169	9,74%	BE
Brandenburg	718.299	4,74%	779.737	4,81%	741.372	4,85%	697.461	4,81%	676.812	4,62%	650.436	4,44%	608.271	4,43%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	581.682	3,84%	620.458	3,83%	589.768	3,86%	541.399	3,74%	520.188	3,55%	497.567	3,40%	464.524	3,38%	MV
Sachsen	1.157.868	7,64%	1.274.814	7,86%	1.206.217	7,89%	1.135.071	7,83%	1.120.594	7,65%	1.080.003	7,37%	998.124	7,27%	SN
Sachsen-Anhalt	823.952	5,43%	872.282	5,38%	825.706	5,40%	787.581	5,44%	767.408	5,24%	738.431	5,04%	692.661	5,04%	ST
Thüringen	577.318	3,81%	618.566	3,82%	580.694	3,80%	534.034	3,69%	523.966	3,58%	501.426	3,42%	447.560	3,26%	TH
<b>12 Leistungen für Unterkunft und Heizung: Zahlungsansprüche</b>															
Bundesrepublik Deutschland	12.315.278	100%	13.709.029	100%	13.688.032	100%	13.335.961	100%	13.663.463	100%	13.810.488	100%	13.622.804	100%	BRD
Westdeutschland	8.432.711	68,5%	9.338.548	68,1%	9.321.989	68,1%	9.105.543	68,3%	9.445.884	69,1%	9.659.162	69,9%	9.520.005	69,9%	WD
Ostdeutschland	3.882.567	31,5%	4.370.481	31,9%	4.366.043	31,9%	4.230.418	31,7%	4.217.579	30,9%	4.151.326	30,1%	4.102.798	30,1%	OD
Schleswig-Holstein	460.387	3,74%	493.728	3,60%	483.929	3,54%	469.808	3,52%	474.537	3,47%	477.241	3,46%	484.947	3,56%	SH
Hamburg	433.352	3,52%	483.176	3,52%	491.177	3,59%	492.109	3,69%	503.682	3,69%	506.022	3,66%	492.945	3,62%	HH
Niedersachsen	1.184.631	9,62%	1.290.460	9,41%	1.279.921	9,35%	1.254.488	9,41%	1.286.608	9,42%	1.288.172	9,33%	1.275.566	9,36%	NI
Bremen	192.419	1,56%	207.116	1,51%	202.386	1,48%	199.081	1,49%	206.411	1,51%	212.022	1,54%	215.152	1,58%	HB
Nordrhein-Westfalen	3.022.234	24,54%	3.353.066	24,46%	3.380.620	24,70%	3.323.970	24,92%	3.437.961	25,16%	3.550.563	25,71%	3.549.307	26,05%	NW
Hessen	801.634	6,51%	896.498	6,54%	907.964	6,63%	894.704	6,71%	929.435	6,80%	937.484	6,79%	922.978	6,78%	HE
Rheinland-Pfalz	396.357	3,22%	436.571	3,18%	431.735	3,15%	420.929	3,16%	438.838	3,21%	443.139	3,21%	428.830	3,15%	RP
Baden-Württemberg	871.027	7,07%	983.632	7,18%	966.680	7,06%	924.945	6,94%	985.221	7,21%	1.036.966	7,51%	999.253	7,34%	BW
Bayern	920.220	7,47%	1.032.772	7,53%	1.016.907	7,43%	968.581	7,26%	1.016.587	7,44%	1.039.796	7,53%	987.565	7,25%	BY
Saarland	150.450	1,22%	161.529	1,18%	160.669	1,17%	156.928	1,18%	166.605	1,22%	167.758	1,21%	163.461	1,20%	SL
Berlin	1.169.185	9,49%	1.349.386	9,84%	1.390.464	10,16%	1.389.366	10,42%	1.407.322	10,30%	1.422.246	10,30%	1.440.689	10,58%	BE
Brandenburg	505.532	4,10%	571.567	4,17%	573.288	4,19%	552.197	4,14%	550.786	4,03%	534.267	3,87%	529.039	3,88%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	422.633	3,43%	465.097	3,39%	454.914	3,32%	426.884	3,20%	414.650	3,03%	402.486	2,91%	396.311	2,91%	MV
Sachsen	846.263	6,87%	947.294	6,91%	921.652	6,73%	880.769	6,60%	875.166	6,41%	851.629	6,17%	824.971	6,06%	SN
Sachsen-Anhalt	565.164	4,59%	619.120	4,52%	608.469	4,45%	588.050	4,41%	578.810	4,24%	561.693	4,07%	548.515	4,03%	ST
Thüringen	373.790	3,04%	418.018	3,05%	417.256	3,05%	393.151	2,95%	390.845	2,86%	379.005	2,74%	363.273	2,67%	TH

Tabelle - Teil 7 von 15

	2005 (JS)		2006 (JS)		2007 (JS)		2008 (JS)		2009 (JS)		2010 (JS)		2011 (JS)		
	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	1.000 Euro	v.H. (Sp.)	
<b>13 Sozialgeld: Netto-Zahlungsansprüche ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung</b>															
Bundesrepublik Deutschland	625.329	100%	673.388	100%	680.242	100%	660.536	100%	777.306	100%	665.603	100%	531.848	100%	BRD
Westdeutschland	469.339	75,1%	505.826	75,1%	504.218	74,1%	490.743	74,3%	579.662	74,6%	499.277	75,0%	399.628	75,1%	WD
Ostdeutschland	155.990	24,9%	167.562	24,9%	176.024	25,9%	169.793	25,7%	197.644	25,4%	166.326	25,0%	132.221	24,9%	OD
Schleswig-Holstein	23.854	3,81%	25.667	3,81%	25.733	3,78%	25.091	3,80%	28.611	3,68%	24.826	3,73%	20.557	3,87%	SH
Hamburg	18.540	2,96%	19.612	2,91%	19.345	2,84%	19.052	2,88%	22.029	2,83%	18.975	2,85%	16.647	3,13%	HH
Niedersachsen	67.823	10,85%	73.049	10,85%	75.709	11,13%	74.067	11,21%	83.093	10,69%	69.816	10,49%	55.256	10,39%	NI
Bremen	11.399	1,82%	11.578	1,72%	11.024	1,62%	10.701	1,62%	12.474	1,60%	10.841	1,63%	8.711	1,64%	HB
Nordrhein-Westfalen	178.531	28,55%	194.417	28,87%	196.010	28,81%	193.484	29,29%	228.725	29,43%	198.170	29,77%	161.956	30,45%	NW
Hessen	46.505	7,44%	50.587	7,51%	53.079	7,80%	52.493	7,95%	61.626	7,93%	53.464	8,03%	44.044	8,28%	HE
Rheinland-Pfalz	24.150	3,86%	25.898	3,85%	25.031	3,68%	23.884	3,62%	28.721	3,69%	24.231	3,64%	18.793	3,53%	RP
Baden-Württemberg	47.554	7,60%	50.067	7,44%	46.181	6,79%	43.460	6,58%	54.392	7,00%	47.280	7,10%	34.613	6,51%	BW
Bayern	42.726	6,83%	46.148	6,85%	43.454	6,39%	40.222	6,09%	50.658	6,52%	43.736	6,57%	32.620	6,13%	BY
Saarland	8.257	1,32%	8.803	1,31%	8.653	1,27%	8.289	1,25%	9.333	1,20%	7.940	1,19%	6.430	1,21%	SL
Berlin	60.315	9,65%	63.770	9,47%	63.707	9,37%	61.619	9,33%	70.719	9,10%	60.945	9,16%	51.036	9,60%	BE
Brandenburg	18.029	2,88%	19.174	2,85%	21.891	3,22%	20.606	3,12%	23.599	3,04%	19.273	2,90%	15.027	2,83%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	15.053	2,41%	15.899	2,36%	17.237	2,53%	15.994	2,42%	18.333	2,36%	15.343	2,31%	11.904	2,24%	MV
Sachsen	27.514	4,40%	30.612	4,55%	32.460	4,77%	31.947	4,84%	38.095	4,90%	32.094	4,82%	25.031	4,71%	SN
Sachsen-Anhalt	21.400	3,42%	23.038	3,42%	24.425	3,59%	24.029	3,64%	28.025	3,61%	23.150	3,48%	18.070	3,40%	ST
Thüringen	13.679	2,19%	15.069	2,24%	16.304	2,40%	15.599	2,36%	18.874	2,43%	15.520	2,33%	11.153	2,10%	TH
<b>14 Sozialversicherungsbeiträge: Zahlungsansprüche</b>															
Bundesrepublik Deutschland	9.219.149	100%	9.565.449	100%	6.731.426	100%	6.616.178	100%	6.978.329	100%	6.966.818	100%	5.117.639	100%	BRD
Westdeutschland	5.933.524	64,4%	6.144.728	64,2%	4.319.863	64,2%	4.242.688	64,1%	4.532.396	64,9%	4.588.115	65,9%	3.353.396	65,5%	WD
Ostdeutschland	3.285.625	35,6%	3.420.721	35,8%	2.411.563	35,8%	2.373.490	35,9%	2.445.933	35,1%	2.378.703	34,1%	1.764.243	34,5%	OD
Schleswig-Holstein	327.973	3,56%	334.355	3,50%	232.620	3,46%	228.292	3,45%	238.637	3,42%	238.508	3,42%	179.659	3,51%	SH
Hamburg	267.830	2,91%	273.411	2,86%	197.514	2,93%	196.929	2,98%	207.215	2,97%	206.168	2,96%	152.795	2,99%	HH
Niedersachsen	837.302	9,08%	871.194	9,11%	615.610	9,15%	605.304	9,15%	639.567	9,17%	636.933	9,14%	468.337	9,15%	NI
Bremen	131.440	1,43%	134.085	1,40%	94.258	1,40%	93.324	1,41%	98.624	1,41%	100.411	1,44%	76.278	1,49%	HB
Nordrhein-Westfalen	2.071.528	22,47%	2.139.055	22,36%	1.534.648	22,80%	1.526.855	23,08%	1.631.233	23,38%	1.672.158	24,00%	1.240.784	24,25%	NW
Hessen	542.489	5,88%	565.723	5,91%	394.852	5,87%	390.178	5,90%	414.061	5,93%	409.615	5,88%	295.085	5,77%	HE
Rheinland-Pfalz	311.398	3,38%	326.168	3,41%	227.291	3,38%	222.640	3,37%	239.309	3,43%	240.869	3,46%	173.298	3,39%	RP
Baden-Württemberg	626.484	6,80%	651.492	6,81%	444.639	6,61%	426.729	6,45%	471.298	6,75%	490.922	7,05%	348.685	6,81%	BW
Bayern	704.355	7,64%	732.837	7,66%	495.759	7,36%	470.816	7,12%	505.780	7,25%	505.576	7,26%	355.919	6,95%	BY
Saarland	112.725	1,22%	116.408	1,22%	82.670	1,23%	81.621	1,23%	86.672	1,24%	86.956	1,25%	62.557	1,22%	SL
Berlin	772.968	8,38%	822.759	8,60%	607.583	9,03%	610.874	9,23%	640.788	9,18%	644.409	9,25%	501.784	9,80%	BE
Brandenburg	463.543	5,03%	480.109	5,02%	336.353	5,00%	329.271	4,98%	335.791	4,81%	322.051	4,62%	237.874	4,65%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	380.968	4,13%	391.508	4,09%	271.615	4,04%	261.984	3,96%	263.977	3,78%	251.483	3,61%	183.798	3,59%	MV
Sachsen	765.125	8,30%	806.385	8,43%	559.440	8,31%	550.266	8,32%	566.144	8,11%	545.649	7,83%	397.746	7,77%	SN
Sachsen-Anhalt	531.627	5,77%	535.989	5,60%	370.974	5,51%	366.639	5,54%	377.017	5,40%	363.462	5,22%	264.323	5,16%	ST
Thüringen	371.394	4,03%	383.971	4,01%	265.598	3,95%	254.455	3,85%	262.216	3,76%	251.649	3,61%	178.718	3,49%	TH

Tabelle - Teil 8 von 15

	2005 (JD)		2006 (JD)		2007 (JD)		2008 (JD)		2009 (JD)		2010 (JD)		2011 (JD)		
	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	
<b>15 Brutto-Zahlungsansprüche pro Bedarfsgemeinschaft und Monat</b>															
Bundesrepublik Deutschland	840,61	x	845,18	x	818,08	x	822,07	x	849,66	x	844,79	x	<b>808,39</b>	x	BRD
Westdeutschland	871,12	x	872,95	x	843,01	x	847,66	x	877,25	x	871,82	x	832,65	x	WD
Ostdeutschland	785,83	x	795,45	x	773,22	x	775,93	x	798,15	x	792,33	x	761,12	x	OD
Schleswig-Holstein	859,95	6	855,19	7	821,48	8	823,33	8	849,23	8	841,67	8	808,50	8	SH
Hamburg	896,27	2	904,96	1	886,00	1	894,92	1	919,72	1	911,04	1	<b>874,88</b>	1	HH
Niedersachsen	857,88	7	854,23	8	821,51	7	827,25	7	855,45	7	844,77	7	808,58	7	NI
Bremen	875,65	4	874,62	5	847,92	5	854,24	5	885,97	5	880,37	5	843,67	5	HB
Nordrhein-Westfalen	896,68	1	902,67	2	875,52	2	879,24	2	907,33	2	901,93	2	860,13	2	NW
Hessen	873,48	5	881,66	4	852,62	4	858,29	4	889,43	3	884,04	3	845,02	4	HE
Rheinland-Pfalz	839,47	10	833,98	10	805,18	10	808,54	10	839,64	10	831,84	10	786,40	11	RP
Baden-Württemberg	855,60	8	858,97	6	824,88	6	828,63	6	862,37	6	862,39	6	821,68	6	BW
Bayern	836,54	11	832,66	11	794,35	11	797,27	11	831,48	11	829,59	11	790,36	10	BY
Saarland	854,41	9	848,20	9	818,87	9	820,94	9	847,11	9	839,91	9	803,59	9	SL
Berlin	879,39	3	885,39	3	863,60	3	867,03	3	887,14	4	881,76	4	853,44	3	BE
Brandenburg	756,08	15	767,70	14	746,82	13	748,12	14	771,64	12	766,55	12	735,40	12	BB
Mecklenburg-Vorpommern	761,38	12	771,48	12	749,15	12	748,73	13	770,90	13	762,87	13	729,53	13	MV
Sachsen	760,14	13	770,22	13	740,64	15	740,39	15	764,24	15	756,58	15	723,32	15	SN
Sachsen-Anhalt	759,21	14	766,80	15	746,37	14	751,72	12	769,15	14	761,79	14	724,73	14	ST
Thüringen	742,92	16	752,24	16	730,34	16	731,25	16	753,87	16	745,85	16	<b>709,44</b>	<b>16</b>	TH
<b>16 Netto-Zahlungsansprüche pro Bedarfsgemeinschaft und Monat</b>															
Bundesrepublik Deutschland	633,93	x	644,84	x	667,53	x	667,97	x	686,30	x	682,78	x	<b>683,79</b>	x	BRD
Westdeutschland	664,03	x	672,38	x	692,71	x	694,05	x	714,33	x	710,14	x	709,10	x	WD
Ostdeutschland	579,87	x	595,50	x	622,23	x	620,92	x	633,96	x	629,69	x	634,47	x	OD
Schleswig-Holstein	651,76	7	653,58	8	670,45	8	669,34	8	685,92	8	679,37	8	683,39	8	SH
Hamburg	691,53	1	708,02	1	736,49	1	742,32	1	758,63	1	751,80	1	<b>751,16</b>	1	HH
Niedersachsen	653,75	6	656,07	7	672,96	7	675,29	7	694,09	7	684,99	7	685,59	7	NI
Bremen	668,69	5	674,38	5	696,20	5	699,09	5	722,32	5	718,03	5	718,35	5	HB
Nordrhein-Westfalen	686,56	2	699,39	2	722,06	2	722,21	2	740,98	2	736,53	2	734,47	2	NW
Hessen	669,88	4	683,29	4	705,71	4	708,36	4	730,91	3	727,69	3	726,72	3	HE
Rheinland-Pfalz	632,61	10	633,18	11	654,11	10	654,22	10	675,42	10	668,81	11	662,28	11	RP
Baden-Württemberg	649,50	8	659,86	6	677,17	6	678,07	6	701,80	6	702,26	6	699,15	6	BW
Bayern	630,75	11	633,35	10	647,36	11	647,22	11	671,84	11	671,69	10	669,28	10	BY
Saarland	646,06	9	646,44	9	665,75	9	664,65	9	683,05	9	677,20	9	679,55	9	SL
Berlin	674,65	3	687,56	3	712,76	3	712,92	3	724,60	4	719,85	4	725,74	4	BE
Brandenburg	551,30	15	569,26	13	597,25	12	594,77	13	609,16	12	605,69	12	610,16	12	BB
Mecklenburg-Vorpommern	555,03	12	569,85	12	597,12	13	591,95	14	604,42	13	599,20	13	603,12	13	MV
Sachsen	553,07	13	567,99	14	588,94	15	584,29	15	598,75	15	592,98	15	595,82	15	SN
Sachsen-Anhalt	551,95	14	566,94	15	595,51	14	596,27	12	604,22	14	598,33	14	599,46	14	ST
Thüringen	537,46	16	552,03	16	579,56	16	576,67	16	589,54	16	583,27	16	<b>583,39</b>	<b>16</b>	TH

Tabelle - Teil 9 von 15

	2005 (JD)		2006 (JD)		2007 (JD)		2008 (JD)		2009 (JD)		2010 (JD)		2011 (JD)		
	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	
<b>17 Brutto-Zahlungsansprüche insgesamt pro Person in den Bedarfsgemeinschaften und Monat</b>															
Bundesrepublik Deutschland	462,49	x	457,70	x	420,96	x	425,70	x	449,64	x	450,98	x	<b>435,49</b>	x	BRD
Westdeutschland	468,34	x	458,51	x	420,94	x	424,72	x	449,37	x	450,74	x	434,73	x	WD
Ostdeutschland	451,28	x	456,11	x	420,99	x	427,65	x	450,20	x	451,48	x	437,10	x	OD
Schleswig-Holstein	466,14	6	454,66	7	414,62	7	417,67	8	441,28	8	442,70	9	429,94	9	SH
Hamburg	517,68	1	511,72	1	474,85	1	478,65	1	500,80	1	498,09	1	<b>479,57</b>	<b>1</b>	HH
Niedersachsen	454,31	10	442,37	11	404,56	13	408,63	14	435,20	13	437,23	12	422,14	12	NI
Bremen	486,54	3	479,42	3	441,04	3	445,89	3	473,38	3	473,48	3	458,91	3	HB
Nordrhein-Westfalen	478,70	4	469,01	4	431,47	4	434,48	4	457,79	4	457,87	4	440,31	4	NW
Hessen	464,64	7	456,26	6	416,69	6	418,90	6	440,05	10	440,71	10	425,23	10	HE
Rheinland-Pfalz	441,36	11	428,28	16	391,31	16	394,92	16	420,17	16	421,82	16	<b>405,90</b>	<b>16</b>	RP
Baden-Württemberg	456,36	9	448,89	9	411,75	9	416,29	9	443,90	7	448,60	7	433,06	7	BW
Bayern	460,69	8	450,28	8	413,85	8	418,87	7	445,96	6	449,10	6	434,49	6	BY
Saarland	471,26	5	462,33	5	423,72	5	430,06	5	456,26	5	456,68	5	439,65	5	SL
Berlin	508,90	2	509,39	2	472,87	2	475,64	2	491,41	2	491,29	2	476,52	2	BE
Brandenburg	437,23	12	442,66	10	408,28	10	416,05	10	440,94	9	445,36	8	432,12	8	BB
Mecklenburg-Vorpommern	435,03	14	441,57	13	406,70	11	414,86	11	440,03	11	439,71	11	424,89	11	MV
Sachsen	435,46	13	442,23	12	404,64	12	410,50	13	435,25	12	434,84	14	420,29	13	SN
Sachsen-Anhalt	433,16	15	436,94	14	402,46	14	410,66	12	432,27	14	435,04	13	417,22	14	ST
Thüringen	424,44	16	428,56	15	394,18	15	400,66	15	425,79	15	425,21	15	409,57	15	TH
<b>18 Netto-Zahlungsansprüche insgesamt pro Person in den Bedarfsgemeinschaften und Monat</b>															
Bundesrepublik Deutschland	348,78	x	349,20	x	343,49	x	345,90	x	363,19	x	364,49	x	<b>368,36</b>	x	BRD
Westdeutschland	357,01	x	353,16	x	345,89	x	347,75	x	365,92	x	367,15	x	370,23	x	WD
Ostdeutschland	333,00	x	341,46	x	338,78	x	342,22	x	357,58	x	358,81	x	364,37	x	OD
Schleswig-Holstein	353,29	7	347,47	7	338,40	7	339,55	9	356,42	9	357,34	9	363,41	9	SH
Hamburg	399,43	1	400,36	1	394,72	1	397,03	1	413,08	1	411,03	1	<b>411,75</b>	<b>1</b>	HH
Niedersachsen	346,21	10	339,75	10	331,41	10	333,57	10	353,11	10	354,54	10	357,93	11	NI
Bremen	371,54	3	369,66	3	362,12	3	364,91	3	385,94	3	386,17	3	390,74	3	HB
Nordrhein-Westfalen	366,53	4	363,39	4	355,84	4	356,88	4	373,86	4	373,90	4	375,99	4	NW
Hessen	356,33	6	353,61	5	344,89	5	345,73	6	361,62	6	362,76	8	365,70	8	HE
Rheinland-Pfalz	332,60	11	325,16	14	317,89	15	319,54	15	337,99	15	339,15	15	341,84	15	RP
Baden-Württemberg	346,42	9	344,84	8	338,02	8	340,65	7	361,25	7	365,30	6	368,48	6	BW
Bayern	347,36	8	342,50	9	337,26	9	340,03	8	360,34	8	363,62	7	367,93	7	BY
Saarland	356,35	5	352,35	6	344,49	6	348,18	5	367,89	5	368,21	5	371,78	5	SL
Berlin	390,42	2	395,58	2	390,27	2	391,10	2	401,37	2	401,08	2	405,21	2	BE
Brandenburg	318,81	12	328,24	11	326,51	11	330,77	11	348,09	11	351,90	11	358,53	10	BB
Mecklenburg-Vorpommern	317,13	13	326,17	12	324,16	12	327,99	12	345,00	12	345,37	12	351,27	12	MV
Sachsen	316,83	14	326,12	13	321,76	13	323,95	14	341,00	13	340,81	14	346,21	13	SN
Sachsen-Anhalt	314,91	15	323,05	15	321,11	14	325,74	13	339,58	14	341,70	13	345,11	14	ST
Thüringen	307,06	16	314,50	16	312,80	16	315,96	16	332,97	16	332,52	16	<b>336,80</b>	<b>16</b>	TH

Tabelle - Teil 10 von 15

	2005 (JD)		2006 (JD)		2007 (JD)		2008 (JD)		2009 (JD)		2010 (JD)		2011 (JD)		
	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	Euro	Rang (ab)	
<b>19 Netto-Zahlungsansprüche ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung pro Person in den Bedarfsgemeinschaften und Monat</b>															
Bundesrepublik Deutschland	196,88	x	193,71	x	185,97	x	185,04	x	193,93	x	193,05	x	<b>189,68</b>	x	BRD
Westdeutschland	198,77	x	193,07	x	183,94	x	182,57	x	192,00	x	191,18	x	187,10	x	WD
Ostdeutschland	193,24	x	194,97	x	189,94	x	189,95	x	197,89	x	197,07	x	195,23	x	OD
Schleswig-Holstein	194,88	8	189,20	12	179,81	12	178,80	11	187,67	14	186,52	15	183,84	11	SH
Hamburg	208,08	2	203,56	2	195,46	2	193,07	2	199,87	3	197,35	5	192,95	6	HH
Niedersachsen	193,26	11	187,74	14	179,32	14	178,00	12	187,97	13	187,28	13	183,04	15	NI
Bremen	203,20	3	200,12	3	192,68	3	192,15	3	202,95	2	201,81	2	198,47	2	HB
Nordrhein-Westfalen	202,87	5	197,82	5	189,23	5	187,95	6	196,97	6	195,61	7	191,98	9	NW
Hessen	196,30	7	190,93	8	179,79	13	177,93	13	185,57	16	184,37	16	<b>179,50</b>	<b>16</b>	HE
Rheinland-Pfalz	194,17	9	187,14	16	178,44	15	177,03	15	187,29	15	187,05	14	183,31	13	RP
Baden-Württemberg	193,58	10	187,74	15	177,72	16	176,70	16	188,47	11	189,35	11	183,41	12	BW
Bayern	199,30	6	190,61	9	180,18	11	177,86	14	188,24	12	187,81	12	183,23	14	BY
Saarland	202,97	4	199,76	4	190,50	4	190,76	4	198,04	4	197,54	3	194,46	5	SL
Berlin	211,20	1	208,91	1	201,25	1	198,82	1	203,63	1	201,98	1	<b>200,49</b>	<b>1</b>	BE
Brandenburg	189,66	12	192,02	6	187,14	7	187,76	7	195,81	7	196,86	6	194,86	4	BB
Mecklenburg-Vorpommern	186,34	15	189,07	13	185,93	8	186,44	8	195,74	8	194,39	8	192,52	8	MV
Sachsen	185,62	16	189,72	11	185,23	9	185,43	9	195,30	9	194,06	9	192,55	7	SN
Sachsen-Anhalt	189,20	13	191,51	7	187,70	6	189,53	5	197,28	5	197,44	4	195,45	3	ST
Thüringen	188,92	14	190,32	10	184,95	10	185,10	10	194,62	10	192,93	10	188,89	10	TH
<b>20 Zahlungsansprüche für Leistungen für Unterkunft und Heizung pro Person in den Bedarfsgemeinschaften und Monat</b>															
Bundesrepublik Deutschland	151,90	x	155,49	x	157,52	x	160,85	x	169,27	x	171,44	x	<b>178,68</b>	x	BRD
Westdeutschland	158,23	x	160,10	x	161,95	x	165,18	x	173,92	x	175,98	x	183,13	x	WD
Ostdeutschland	139,77	x	146,49	x	148,83	x	152,27	x	159,69	x	161,74	x	169,14	x	OD
Schleswig-Holstein	158,41	6	158,28	6	158,58	7	160,75	8	168,75	9	170,81	8	179,57	8	SH
Hamburg	191,34	1	196,80	1	199,27	1	203,96	1	213,21	1	213,68	1	<b>218,80</b>	<b>1</b>	HH
Niedersachsen	152,94	8	152,01	9	152,09	10	155,56	10	165,14	10	167,25	10	174,89	10	NI
Bremen	168,34	3	169,54	3	169,44	3	172,76	3	183,00	3	184,36	3	192,28	3	HB
Nordrhein-Westfalen	163,66	4	165,57	4	166,60	4	168,93	4	176,89	4	178,29	5	184,01	7	NW
Hessen	160,04	5	162,68	5	165,11	5	167,79	5	176,05	5	178,39	4	186,20	4	HE
Rheinland-Pfalz	138,43	11	138,02	11	139,46	11	142,51	12	150,70	12	152,09	12	158,53	13	RP
Baden-Württemberg	152,84	9	157,10	7	160,30	6	163,94	6	172,78	6	175,95	6	185,07	5	BW
Bayern	148,06	10	151,89	10	157,09	8	162,18	7	172,10	7	175,80	7	184,70	6	BY
Saarland	153,37	7	152,60	8	153,99	9	157,42	9	169,86	8	170,67	9	177,32	9	SL
Berlin	179,22	2	186,66	2	189,02	2	192,28	2	197,74	2	199,10	2	204,72	2	BE
Brandenburg	129,15	14	136,22	14	139,37	12	143,02	11	152,29	11	155,04	11	163,67	11	BB
Mecklenburg-Vorpommern	130,79	13	137,10	12	138,24	13	141,55	13	149,27	13	150,98	13	158,75	12	MV
Sachsen	131,21	12	136,40	13	136,54	14	138,52	14	145,70	14	146,75	14	153,66	14	SN
Sachsen-Anhalt	125,71	15	131,54	15	133,42	15	136,20	15	142,31	15	144,26	15	149,66	15	ST
Thüringen	118,14	16	124,18	16	127,85	16	130,86	16	138,35	16	139,59	16	<b>147,91</b>	<b>16</b>	TH

Tabelle - Teil 11 von 15

	2005 (JD)		2006 (JD)		2007 (JD)		2008 (JD)		2009 (JD)		2010 (JD)		2011 (JD)		
	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	
<b>21 Anteil der Zahlungsansprüche für Leistungen für Unterkunft und Heizung an den Brutto-Zahlungsansprüchen insgesamt</b>															
Bundesrepublik Deutschland	32,8%	x	34,0%	x	37,4%	x	37,8%	x	37,6%	x	38,0%	x	<b>41,0%</b>	x	BRD
Westdeutschland	33,8%	x	34,9%	x	38,5%	x	38,9%	x	38,7%	x	39,0%	x	42,1%	x	WD
Ostdeutschland	31,0%	x	32,1%	x	35,4%	x	35,6%	x	35,5%	x	35,8%	x	38,7%	x	OD
Schleswig-Holstein	34,0%	6	34,8%	7	38,2%	7	38,5%	8	38,2%	8	38,6%	8	41,8%	8	SH
Hamburg	37,0%	1	38,5%	1	42,0%	1	42,6%	1	42,6%	1	42,9%	1	<b>45,6%</b>	1	HH
Niedersachsen	33,7%	7	34,4%	8	37,6%	9	38,1%	9	37,9%	9	38,3%	9	41,4%	9	NI
Bremen	34,6%	3	35,4%	4	38,4%	6	38,7%	6	38,7%	5	38,9%	7	41,9%	6	HB
Nordrhein-Westfalen	34,2%	5	35,3%	5	38,6%	5	38,9%	5	38,6%	6	38,9%	6	41,8%	7	NW
Hessen	34,4%	4	35,7%	3	39,6%	3	40,1%	3	40,0%	3	40,5%	3	43,8%	2	HE
Rheinland-Pfalz	31,4%	11	32,2%	11	35,6%	11	36,1%	11	35,9%	11	36,1%	11	39,1%	11	RP
Baden-Württemberg	33,5%	8	35,0%	6	38,9%	4	39,4%	4	38,9%	4	39,2%	4	42,7%	4	BW
Bayern	32,1%	10	33,7%	9	38,0%	8	38,7%	7	38,6%	7	39,1%	5	42,5%	5	BY
Saarland	32,5%	9	33,0%	10	36,3%	10	36,6%	10	37,2%	10	37,4%	10	40,3%	10	SL
Berlin	35,2%	2	36,6%	2	40,0%	2	40,4%	2	40,2%	2	40,5%	2	43,0%	3	BE
Brandenburg	29,5%	14	30,8%	14	34,1%	12	34,4%	12	34,5%	12	34,8%	12	37,9%	12	BB
Mecklenburg-Vorpommern	30,1%	13	31,0%	12	34,0%	13	34,1%	13	33,9%	13	34,3%	13	37,4%	13	MV
Sachsen	30,1%	12	30,8%	13	33,7%	14	33,7%	14	33,5%	14	33,7%	14	36,6%	14	SN
Sachsen-Anhalt	29,0%	15	30,1%	15	33,2%	15	33,2%	15	32,9%	15	33,2%	15	<b>35,9%</b>	<b>16</b>	ST
Thüringen	27,8%	16	29,0%	16	32,4%	16	32,7%	16	32,5%	16	32,8%	16	36,1%	15	TH
<b>22 Anteil der Zahlungsansprüche für Leistungen für Unterkunft und Heizung an den Netto-Zahlungsansprüchen insgesamt</b>															
Bundesrepublik Deutschland	43,6%	x	44,5%	x	45,9%	x	46,5%	x	46,6%	x	47,0%	x	<b>48,5%</b>	x	BRD
Westdeutschland	44,3%	x	45,3%	x	46,8%	x	47,5%	x	47,5%	x	47,9%	x	49,5%	x	WD
Ostdeutschland	42,0%	x	42,9%	x	43,9%	x	44,5%	x	44,7%	x	45,1%	x	46,4%	x	OD
Schleswig-Holstein	44,8%	5	45,6%	7	46,9%	5	47,3%	6	47,3%	7	47,8%	6	49,4%	6	SH
Hamburg	47,9%	1	49,2%	1	50,5%	1	51,4%	1	51,6%	1	52,0%	1	<b>53,1%</b>	1	HH
Niedersachsen	44,2%	7	44,7%	8	45,9%	9	46,6%	9	46,8%	9	47,2%	9	48,9%	9	NI
Bremen	45,3%	3	45,9%	4	46,8%	7	47,3%	7	47,4%	6	47,7%	7	49,2%	7	HB
Nordrhein-Westfalen	44,7%	6	45,6%	5	46,8%	6	47,3%	8	47,3%	8	47,7%	8	48,9%	8	NW
Hessen	44,9%	4	46,0%	3	47,9%	3	48,5%	3	48,7%	3	49,2%	3	50,9%	2	HE
Rheinland-Pfalz	41,6%	11	42,4%	11	43,9%	11	44,6%	11	44,6%	11	44,8%	11	46,4%	11	RP
Baden-Württemberg	44,1%	8	45,6%	6	47,4%	4	48,1%	4	47,8%	4	48,2%	5	50,2%	4	BW
Bayern	42,6%	10	44,3%	9	46,6%	8	47,7%	5	47,8%	5	48,3%	4	50,2%	5	BY
Saarland	43,0%	9	43,3%	10	44,7%	10	45,2%	10	46,2%	10	46,4%	10	47,7%	10	SL
Berlin	45,9%	2	47,2%	2	48,4%	2	49,2%	2	49,3%	2	49,6%	2	50,5%	3	BE
Brandenburg	40,5%	14	41,5%	14	42,7%	12	43,2%	12	43,7%	12	44,1%	12	45,6%	12	BB
Mecklenburg-Vorpommern	41,2%	13	42,0%	12	42,6%	13	43,2%	13	43,3%	13	43,7%	13	45,2%	13	MV
Sachsen	41,4%	12	41,8%	13	42,4%	14	42,8%	14	42,7%	14	43,1%	14	44,4%	14	SN
Sachsen-Anhalt	39,9%	15	40,7%	15	41,5%	15	41,8%	15	41,9%	15	42,2%	15	<b>43,4%</b>	<b>16</b>	ST
Thüringen	38,5%	16	39,5%	16	40,9%	16	41,4%	16	41,6%	16	42,0%	16	43,9%	15	TH

Tabelle - Teil 12 von 15

	31.12.2004		31.12.2005		31.12.2006		31.12.2007		31.12.2008		31.12.2009		31.12.2010		
	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	abs.	v.H. (Sp.)	
<b>23 Bevölkerung im Alter von unter 15 Jahren</b>															
Bundesrepublik Deutschland	11.924.658	100%	11.649.872	100%	11.441.366	100%	11.281.696	100%	11.139.106	100%	11.022.634	100%	10.941.201	100%	BRD
Westdeutschland	10.078.089	84,5%	9.871.995	84,7%	9.670.740	84,5%	9.495.115	84,2%	9.325.034	83,7%	9.176.870	83,3%	9.060.296	82,8%	WD
Ostdeutschland	1.846.569	15,5%	1.777.877	15,3%	1.770.626	15,5%	1.786.581	15,8%	1.814.072	16,3%	1.845.764	16,7%	1.880.905	17,2%	OD
Schleswig-Holstein	436.673	3,66%	428.188	3,68%	420.202	3,67%	413.054	3,66%	405.894	3,64%	399.719	3,63%	395.022	3,61%	SH
Hamburg	227.339	1,91%	225.724	1,94%	224.936	1,97%	225.450	2,00%	226.044	2,03%	227.156	2,06%	229.124	2,09%	HH
Niedersachsen	1.263.997	10,60%	1.236.981	10,62%	1.210.734	10,58%	1.185.270	10,51%	1.159.879	10,41%	1.136.968	10,31%	1.118.029	10,22%	NI
Bremen	87.992	0,74%	86.651	0,74%	85.158	0,74%	84.177	0,75%	83.235	0,75%	82.903	0,75%	82.359	0,75%	HB
Nordrhein-Westfalen	2.781.058	23,32%	2.719.446	23,34%	2.658.938	23,24%	2.604.434	23,09%	2.553.165	22,92%	2.509.198	22,76%	2.475.029	22,62%	NW
Hessen	903.676	7,58%	888.269	7,62%	873.125	7,63%	860.356	7,63%	848.803	7,62%	838.970	7,61%	832.145	7,61%	HE
Rheinland-Pfalz	617.998	5,18%	602.690	5,17%	587.328	5,13%	574.096	5,09%	561.220	5,04%	549.446	4,98%	540.713	4,94%	RP
Baden-Württemberg	1.689.798	14,17%	1.657.133	14,22%	1.625.248	14,21%	1.598.261	14,17%	1.571.620	14,11%	1.547.195	14,04%	1.525.393	13,94%	BW
Bayern	1.924.753	16,14%	1.886.663	16,19%	1.849.296	16,16%	1.818.305	16,12%	1.787.353	16,05%	1.760.823	15,97%	1.740.553	15,91%	BY
Saarland	144.805	1,21%	140.250	1,20%	135.775	1,19%	131.712	1,17%	127.821	1,15%	124.492	1,13%	121.929	1,11%	SL
Berlin	412.477	3,46%	404.667	3,47%	403.697	3,53%	406.135	3,60%	411.149	3,69%	417.423	3,79%	425.499	3,89%	BE
Brandenburg	282.996	2,37%	272.164	2,34%	271.671	2,37%	275.121	2,44%	280.206	2,52%	285.392	2,59%	290.577	2,66%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	188.241	1,58%	178.461	1,53%	176.917	1,55%	177.940	1,58%	180.487	1,62%	183.860	1,67%	187.287	1,71%	MV
Sachsen	451.952	3,79%	436.305	3,75%	437.421	3,82%	444.508	3,94%	454.198	4,08%	464.584	4,21%	476.168	4,35%	SN
Sachsen-Anhalt	261.008	2,19%	247.666	2,13%	244.181	2,13%	244.535	2,17%	246.569	2,21%	249.229	2,26%	252.244	2,31%	ST
Thüringen	249.895	2,10%	238.614	2,05%	236.739	2,07%	238.342	2,11%	241.463	2,17%	245.276	2,23%	249.130	2,28%	TH
<b>24 Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (Prozentanteile teilweise korrigiert)</b>															
Bundesrepublik Deutschland	55.208.740	100%	54.918.049	100%	54.574.251	100%	54.417.397	100%	54.134.237	100%	53.877.881	100%	53.966.108	100%	BRD
Westdeutschland	43.506.097	78,8%	43.355.485	78,9%	43.215.014	79,2%	43.232.227	79,4%	43.137.703	79,7%	43.047.854	79,9%	43.213.165	80,1%	WD
Ostdeutschland	11.702.643	21,2%	11.562.564	21,1%	11.359.237	20,8%	11.185.170	20,6%	10.996.534	20,3%	10.830.027	20,1%	10.752.943	19,9%	OD
Schleswig-Holstein	1.852.676	3,36%	1.844.578	3,36%	1.834.534	3,36%	1.833.034	3,37%	1.825.697	3,37%	1.819.976	3,38%	1.826.106	3,38%	SH
Hamburg	1.196.576	2,17%	1.199.281	2,18%	1.203.607	2,21%	1.215.164	2,23%	1.212.702	2,24%	1.210.658	2,25%	1.221.207	2,26%	HH
Niedersachsen	5.229.430	9,47%	5.201.318	9,47%	5.174.821	9,48%	5.167.848	9,50%	5.149.548	9,51%	5.139.121	9,54%	5.154.965	9,55%	NI
Bremen	442.977	0,80%	441.362	0,80%	440.579	0,81%	439.050	0,81%	437.204	0,81%	436.508	0,81%	436.864	0,81%	HB
Nordrhein-Westfalen	11.907.133	21,57%	11.857.496	21,59%	11.815.599	21,65%	11.805.101	21,69%	11.764.735	21,73%	11.726.127	21,76%	11.752.783	21,78%	NW
Hessen	4.082.810	7,40%	4.057.510	7,39%	4.027.919	7,38%	4.024.475	7,40%	4.013.992	7,41%	4.007.312	7,44%	4.022.867	7,45%	HE
Rheinland-Pfalz	2.665.815	4,83%	2.657.537	4,84%	2.650.653	4,86%	2.650.914	4,87%	2.641.741	4,88%	2.633.993	4,89%	2.639.733	4,89%	RP
Baden-Württemberg	7.137.662	12,93%	7.124.654	12,97%	7.103.155	13,02%	7.109.984	13,07%	7.108.312	13,13%	7.104.126	13,19%	7.137.139	13,23%	BW
Bayern	8.295.780	15,03%	8.283.046	15,08%	8.281.959	15,18%	8.307.559	15,27%	8.307.503	15,35%	8.298.590	15,40%	8.350.156	15,47%	BY
Saarland	695.238	1,26%	688.703	1,25%	682.188	1,25%	679.098	1,25%	676.269	1,25%	671.443	1,25%	671.345	1,24%	SL
Berlin	2.413.451	4,37%	2.405.209	4,38%	2.390.351	4,38%	2.382.918	4,38%	2.375.853	4,39%	2.366.652	4,39%	2.374.144	4,40%	BE
Brandenburg	1.801.537	3,26%	1.781.067	3,24%	1.747.852	3,20%	1.719.701	3,16%	1.687.868	3,12%	1.661.759	3,08%	1.649.523	3,06%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	1.209.017	2,19%	1.192.776	2,17%	1.168.123	2,14%	1.146.827	2,11%	1.122.637	2,07%	1.102.270	2,05%	1.092.533	2,02%	MV
Sachsen	2.922.167	5,29%	2.884.222	5,25%	2.830.448	5,19%	2.780.303	5,11%	2.726.308	5,04%	2.676.413	4,97%	2.649.341	4,91%	SN
Sachsen-Anhalt	1.717.243	3,11%	1.687.628	3,07%	1.647.193	3,02%	1.609.812	2,96%	1.569.999	2,90%	1.536.912	2,85%	1.517.089	2,81%	ST
Thüringen	1.639.228	2,97%	1.611.662	2,93%	1.575.270	2,89%	1.545.609	2,84%	1.513.869	2,80%	1.486.021	2,76%	1.470.313	2,72%	TH

Tabelle - Teil 13 von 15

	31.12.2004		31.12.2005		31.12.2006		31.12.2007		31.12.2008		31.12.2009		31.12.2010		
	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	abs.	v.H. (w/m)	
<b>25 weibliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren</b>															
Bundesrepublik Deutschland	27.245.171	49,3%	27.110.036	49,4%	26.944.916	49,4%	26.876.566	49,4%	26.748.133	49,4%	26.628.506	49,4%	<b>26.666.646</b>	<b>49,4%</b>	BRD
Westdeutschland	21.548.793	49,5%	21.487.352	49,6%	21.425.335	49,6%	21.441.535	49,6%	21.404.297	49,6%	21.365.274	49,6%	21.438.466	49,6%	WD
Ostdeutschland	5.696.378	48,7%	5.622.684	48,6%	5.519.581	48,6%	5.435.031	48,6%	5.343.836	48,6%	5.263.232	48,6%	5.228.180	48,6%	OD
Schleswig-Holstein	918.381	49,6%	914.990	49,6%	910.398	49,6%	910.281	49,7%	907.294	49,7%	904.985	49,7%	907.864	49,7%	SH
Hamburg	592.244	49,5%	592.761	49,4%	594.877	49,4%	600.280	49,4%	600.710	49,5%	601.014	49,6%	606.036	49,6%	HH
Niedersachsen	2.580.665	49,3%	2.567.754	49,4%	2.555.455	49,4%	2.553.607	49,4%	2.545.850	49,4%	2.540.239	49,4%	2.546.953	49,4%	NI
Bremen	219.356	49,5%	218.952	49,6%	218.500	49,6%	217.953	49,6%	216.951	49,6%	216.571	49,6%	216.888	49,6%	HB
Nordrhein-Westfalen	5.920.166	49,7%	5.898.607	49,7%	5.878.357	49,8%	5.874.396	49,8%	5.856.346	49,8%	5.838.287	49,8%	5.850.843	49,8%	NW
Hessen	2.023.143	49,6%	2.013.429	49,6%	2.002.732	49,7%	2.002.475	49,8%	1.998.166	49,8%	1.995.242	49,8%	2.001.649	49,8%	HE
Rheinland-Pfalz	1.313.980	49,3%	1.311.548	49,4%	1.309.139	49,4%	1.310.428	49,4%	1.306.471	49,5%	1.302.803	49,5%	1.306.394	49,5%	RP
Baden-Württemberg	3.530.823	49,5%	3.525.784	49,5%	3.516.498	49,5%	3.520.169	49,5%	3.518.971	49,5%	3.517.709	49,5%	3.531.486	49,5%	BW
Bayern	4.106.210	49,5%	4.102.652	49,5%	4.101.879	49,5%	4.115.776	49,5%	4.118.720	49,6%	4.115.983	49,6%	4.137.796	49,6%	BY
Saarland	343.825	49,5%	340.875	49,5%	337.500	49,5%	336.170	49,5%	334.818	49,5%	332.441	49,5%	332.557	49,5%	SL
Berlin	1.192.441	49,4%	1.187.594	49,4%	1.180.339	49,4%	1.178.032	49,4%	1.175.961	49,5%	1.172.711	49,6%	1.177.853	49,6%	BE
Brandenburg	872.231	48,4%	861.655	48,4%	845.421	48,4%	831.616	48,4%	816.371	48,4%	803.665	48,4%	797.676	48,4%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	581.738	48,1%	573.479	48,1%	561.246	48,0%	550.725	48,0%	538.832	48,0%	529.305	48,0%	525.469	48,1%	MV
Sachsen	1.421.201	48,6%	1.401.038	48,6%	1.373.163	48,5%	1.348.555	48,5%	1.321.569	48,5%	1.296.497	48,4%	1.283.422	48,4%	SN
Sachsen-Anhalt	836.595	48,7%	821.197	48,7%	800.318	48,6%	781.482	48,5%	761.870	48,5%	745.418	48,5%	735.689	48,5%	ST
Thüringen	792.172	48,3%	777.721	48,3%	759.094	48,2%	744.621	48,2%	729.233	48,2%	715.636	48,2%	708.071	48,2%	TH
<b>26 männliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren</b>															
Bundesrepublik Deutschland	27.963.569	50,7%	27.808.013	50,6%	27.629.335	50,6%	27.540.831	50,6%	27.386.104	50,6%	27.249.375	50,6%	<b>27.299.462</b>	<b>50,6%</b>	BRD
Westdeutschland	21.957.304	50,5%	21.868.133	50,4%	21.789.679	50,4%	21.790.692	50,4%	21.733.406	50,4%	21.682.580	50,4%	21.774.699	50,4%	WD
Ostdeutschland	6.006.265	51,3%	5.939.880	51,4%	5.839.656	51,4%	5.750.139	51,4%	5.652.698	51,4%	5.566.795	51,4%	5.524.763	51,4%	OD
Schleswig-Holstein	934.295	50,4%	929.588	50,4%	924.136	50,4%	922.753	50,3%	918.403	50,3%	914.991	50,3%	918.242	50,3%	SH
Hamburg	604.332	50,5%	606.520	50,6%	608.730	50,6%	614.884	50,6%	611.992	50,5%	609.644	50,4%	615.171	50,4%	HH
Niedersachsen	2.648.765	50,7%	2.633.564	50,6%	2.619.366	50,6%	2.614.241	50,6%	2.603.698	50,6%	2.598.882	50,6%	2.608.012	50,6%	NI
Bremen	223.621	50,5%	222.410	50,4%	222.079	50,4%	221.097	50,4%	220.253	50,4%	219.937	50,4%	219.976	50,4%	HB
Nordrhein-Westfalen	5.986.967	50,3%	5.958.889	50,3%	5.937.242	50,2%	5.930.705	50,2%	5.908.389	50,2%	5.887.840	50,2%	5.901.940	50,2%	NW
Hessen	2.059.667	50,4%	2.044.081	50,4%	2.025.187	50,3%	2.022.000	50,2%	2.015.826	50,2%	2.012.070	50,2%	2.021.218	50,2%	HE
Rheinland-Pfalz	1.351.835	50,7%	1.345.989	50,6%	1.341.514	50,6%	1.340.486	50,6%	1.335.270	50,5%	1.331.190	50,5%	1.333.339	50,5%	RP
Baden-Württemberg	3.606.839	50,5%	3.598.870	50,5%	3.586.657	50,5%	3.589.815	50,5%	3.589.341	50,5%	3.586.417	50,5%	3.605.653	50,5%	BW
Bayern	4.189.570	50,5%	4.180.394	50,5%	4.180.080	50,5%	4.191.783	50,5%	4.188.783	50,4%	4.182.607	50,4%	4.212.360	50,4%	BY
Saarland	351.413	50,5%	347.828	50,5%	344.688	50,5%	342.928	50,5%	341.451	50,5%	339.002	50,5%	338.788	50,5%	SL
Berlin	1.221.010	50,6%	1.217.615	50,6%	1.210.012	50,6%	1.204.886	50,6%	1.199.892	50,5%	1.193.941	50,4%	1.196.291	50,4%	BE
Brandenburg	929.306	51,6%	919.412	51,6%	902.431	51,6%	888.085	51,6%	871.497	51,6%	858.094	51,6%	851.847	51,6%	BB
Mecklenburg-Vorpommern	627.279	51,9%	619.297	51,9%	606.877	52,0%	596.102	52,0%	583.805	52,0%	572.965	52,0%	567.064	51,9%	MV
Sachsen	1.500.966	51,4%	1.483.184	51,4%	1.457.285	51,5%	1.431.748	51,5%	1.404.739	51,5%	1.379.916	51,6%	1.365.919	51,6%	SN
Sachsen-Anhalt	880.648	51,3%	866.431	51,3%	846.875	51,4%	828.330	51,5%	808.129	51,5%	791.494	51,5%	781.400	51,5%	ST
Thüringen	847.056	51,7%	833.941	51,7%	816.176	51,8%	800.988	51,8%	784.636	51,8%	770.385	51,8%	762.242	51,8%	TH

Tabelle - Teil 14 von 15

	2005 (JD)		2006 (JD)		2007 (JD)		2008 (JD)		2009 (JD)		2010 (JD)		2011 (JD vorl.)		
	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	
<b>27 Anteil der nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von unter 15 Jahren an der Bevölkerung im entsprechenden Alter</b>															
Bundesrepublik Deutschland	14,5%	x	16,3%	x	16,7%	x	16,3%	x	15,7%	x	15,9%	x	<b>15,2%</b>	x	BRD
Westdeutschland	12,2%	x	13,8%	x	14,1%	x	13,8%	x	13,5%	x	13,7%	x	13,1%	x	WD
Ostdeutschland	27,6%	x	30,2%	x	30,5%	x	29,2%	x	27,1%	x	26,3%	x	25,1%	x	OD
Schleswig-Holstein	15,3%	9	16,9%	10	17,1%	10	16,7%	10	15,9%	11	15,8%	11	15,4%	11	SH
Hamburg	21,6%	8	23,8%	8	24,3%	8	24,0%	8	22,9%	6	22,8%	6	21,8%	5	HH
Niedersachsen	14,5%	12	16,4%	12	16,7%	12	16,3%	12	15,5%	12	15,2%	12	14,6%	12	NI
Bremen	29,6%	4	31,9%	4	32,0%	4	31,4%	3	30,3%	2	31,0%	2	30,1%	2	HB
Nordrhein-Westfalen	15,2%	10	17,4%	9	18,0%	9	17,8%	9	17,5%	9	18,2%	9	17,7%	9	NW
Hessen	12,8%	13	14,6%	13	15,1%	13	15,0%	13	14,8%	13	14,9%	13	14,2%	13	HE
Rheinland-Pfalz	10,8%	14	12,5%	14	12,8%	14	12,6%	14	12,4%	14	12,5%	14	11,6%	14	RP
Baden-Württemberg	7,9%	15	9,1%	15	9,1%	15	8,7%	15	8,6%	15	8,9%	15	8,3%	15	BW
Bayern	7,3%	16	8,3%	16	8,2%	16	7,8%	16	7,7%	16	7,7%	16	<b>7,1%</b>	<b>16</b>	BY
Saarland	14,9%	11	16,5%	11	17,0%	11	16,7%	11	16,2%	10	16,6%	10	16,0%	10	SL
Berlin	32,8%	1	36,4%	1	37,4%	1	36,7%	1	35,6%	1	35,3%	1	<b>34,6%</b>	<b>1</b>	BE
Brandenburg	23,4%	6	25,6%	6	26,1%	6	24,6%	6	22,7%	7	21,6%	7	20,4%	7	BB
Mecklenburg-Vorpommern	30,2%	3	32,6%	3	32,7%	3	30,6%	4	27,4%	4	26,5%	4	25,1%	4	MV
Sachsen	25,0%	5	27,4%	5	27,3%	5	25,9%	5	23,7%	5	22,9%	5	21,4%	6	SN
Sachsen-Anhalt	30,5%	2	32,7%	2	32,7%	2	31,7%	2	29,2%	3	28,0%	3	27,1%	3	ST
Thüringen	23,0%	7	25,4%	7	25,7%	7	24,1%	7	21,9%	8	21,2%	8	19,4%	8	TH
<b>28 Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren</b>															
Bundesrepublik Deutschland	9,0%	x	9,8%	x	9,7%	x	9,2%	x	9,1%	x	9,1%	x	<b>8,6%</b>	x	BRD
Westdeutschland	7,3%	x	8,0%	x	7,9%	x	7,5%	x	7,5%	x	7,6%	x	7,1%	x	WD
Ostdeutschland	15,4%	x	16,8%	x	16,7%	x	16,0%	x	15,4%	x	15,1%	x	14,2%	x	OD
Schleswig-Holstein	9,4%	9	10,1%	10	9,8%	10	9,4%	10	9,2%	10	9,1%	10	8,8%	10	SH
Hamburg	11,6%	8	12,4%	8	12,3%	8	11,9%	8	11,8%	8	11,8%	7	11,1%	7	HH
Niedersachsen	8,8%	11	9,6%	11	9,5%	11	9,2%	11	9,0%	11	9,0%	12	8,5%	11	NI
Bremen	15,5%	4	16,6%	4	16,2%	4	15,7%	4	15,5%	4	15,8%	3	15,4%	3	HB
Nordrhein-Westfalen	9,3%	10	10,2%	9	10,2%	9	9,8%	9	9,8%	9	10,1%	9	9,7%	9	NW
Hessen	7,3%	13	8,0%	13	8,0%	13	7,7%	13	7,7%	13	7,6%	13	7,2%	13	HE
Rheinland-Pfalz	6,4%	14	7,0%	14	6,8%	14	6,5%	14	6,5%	14	6,5%	14	6,1%	14	RP
Baden-Württemberg	4,7%	15	5,2%	15	4,9%	15	4,6%	15	4,7%	15	4,9%	15	4,5%	15	BW
Bayern	4,5%	16	4,9%	16	4,6%	16	4,2%	16	4,2%	16	4,2%	16	<b>3,8%</b>	<b>16</b>	BY
Saarland	8,6%	12	9,4%	12	9,3%	12	8,9%	12	9,0%	12	9,0%	11	8,4%	12	SL
Berlin	16,8%	3	18,8%	2	19,1%	1	18,8%	1	18,5%	1	18,6%	1	<b>18,2%</b>	<b>1</b>	BE
Brandenburg	14,4%	6	15,6%	6	15,5%	6	14,7%	6	14,0%	6	13,4%	6	12,5%	6	BB
Mecklenburg-Vorpommern	17,6%	1	18,9%	1	18,5%	2	17,1%	3	16,1%	3	15,6%	4	14,5%	4	MV
Sachsen	14,5%	5	15,9%	5	15,6%	5	14,9%	5	14,4%	5	14,0%	5	12,9%	5	SN
Sachsen-Anhalt	17,3%	2	18,5%	3	18,3%	3	17,5%	2	17,0%	2	16,5%	2	15,5%	2	ST
Thüringen	12,6%	7	13,7%	7	13,4%	7	12,4%	7	12,0%	7	11,6%	8	10,5%	8	TH

Tabelle - Teil 15 von 15

	2005 (JD)		2006 (JD)		2007 (JD)		2008 (JD)		2009 (JD)		2010 (JD)		2011 (JD vorl.)		
	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	in v.H.	Rang (ab)	
<b>29 Anteil der weiblichen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an der weiblichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren</b>															
Bundesrepublik Deutschland	9,0%	x	9,9%	x	9,9%	x	9,6%	x	9,4%	x	9,3%	x	<b>8,9%</b>	x	BRD
Westdeutschland	7,3%	x	8,1%	x	8,2%	x	7,9%	x	7,8%	x	7,9%	x	7,5%	x	WD
Ostdeutschland	15,2%	x	16,7%	x	16,9%	x	16,3%	x	15,7%	x	15,2%	x	14,4%	x	OD
Schleswig-Holstein	9,1%	10	10,0%	10	10,0%	10	9,7%	10	9,3%	11	9,2%	12	8,9%	10	SH
Hamburg	11,4%	8	12,4%	8	12,5%	8	12,2%	8	12,0%	8	11,9%	8	11,3%	7	HH
Niedersachsen	8,7%	11	9,7%	11	9,8%	11	9,6%	11	9,4%	10	9,3%	11	8,8%	11	NI
Bremen	15,3%	4	16,5%	4	16,4%	4	16,0%	4	15,8%	4	16,0%	3	15,7%	3	HB
Nordrhein-Westfalen	9,2%	9	10,3%	9	10,5%	9	10,3%	9	10,2%	9	10,4%	9	10,1%	9	NW
Hessen	7,3%	13	8,1%	13	8,3%	13	8,1%	13	8,0%	13	8,0%	13	7,5%	13	HE
Rheinland-Pfalz	6,5%	14	7,2%	14	7,2%	14	7,0%	14	6,9%	14	6,9%	14	6,4%	14	RP
Baden-Württemberg	4,8%	15	5,4%	15	5,3%	15	5,1%	15	5,1%	15	5,2%	15	4,8%	15	BW
Bayern	4,6%	16	5,1%	16	5,0%	16	4,6%	16	4,6%	16	4,6%	16	<b>4,2%</b>	<b>16</b>	BY
Saarland	8,6%	12	9,5%	12	9,6%	12	9,3%	12	9,3%	12	9,3%	10	8,8%	12	SL
Berlin	16,0%	3	18,1%	3	18,6%	3	18,4%	1	18,1%	1	18,0%	1	<b>17,7%</b>	<b>1</b>	BE
Brandenburg	14,0%	6	15,4%	6	15,7%	6	15,0%	6	14,1%	6	13,5%	6	12,7%	6	BB
Mecklenburg-Vorpommern	17,1%	2	18,6%	1	18,6%	1	17,5%	3	16,4%	3	15,7%	4	14,7%	4	MV
Sachsen	14,5%	5	16,0%	5	16,0%	5	15,4%	5	14,8%	5	14,3%	5	13,3%	5	SN
Sachsen-Anhalt	17,2%	1	18,5%	2	18,6%	2	18,1%	2	17,4%	2	16,8%	2	15,9%	2	ST
Thüringen	12,7%	7	14,0%	7	14,0%	7	13,2%	7	12,7%	7	12,2%	7	11,1%	8	TH
<b>30 Anteil der männlichen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an der männlichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren</b>															
Bundesrepublik Deutschland	9,1%	x	9,8%	x	9,4%	x	8,9%	x	8,8%	x	8,8%	x	<b>8,3%</b>	<b>x</b>	BRD
Westdeutschland	7,3%	x	7,9%	x	7,5%	x	7,1%	x	7,1%	x	7,3%	x	6,8%	x	WD
Ostdeutschland	15,7%	x	17,0%	x	16,5%	x	15,6%	x	15,2%	x	15,0%	x	14,0%	x	OD
Schleswig-Holstein	9,6%	9	10,2%	9	9,7%	10	9,1%	10	9,0%	10	9,1%	10	8,7%	10	SH
Hamburg	11,7%	8	12,5%	8	12,2%	8	11,7%	8	11,6%	7	11,6%	7	10,9%	7	HH
Niedersachsen	8,8%	11	9,5%	11	9,2%	11	8,7%	11	8,7%	11	8,7%	12	8,1%	11	NI
Bremen	15,6%	4	16,7%	4	16,0%	4	15,3%	4	15,2%	4	15,6%	3	15,1%	2	HB
Nordrhein-Westfalen	9,4%	10	10,1%	10	9,8%	9	9,4%	9	9,5%	9	9,8%	9	9,4%	9	NW
Hessen	7,3%	13	7,9%	13	7,7%	13	7,4%	13	7,3%	13	7,3%	13	6,8%	13	HE
Rheinland-Pfalz	6,3%	14	6,8%	14	6,5%	14	6,0%	14	6,1%	14	6,2%	14	5,7%	14	RP
Baden-Württemberg	4,6%	15	4,9%	15	4,6%	15	4,2%	15	4,4%	15	4,6%	15	4,1%	15	BW
Bayern	4,5%	16	4,7%	16	4,3%	16	3,8%	16	3,9%	16	3,9%	16	<b>3,4%</b>	<b>16</b>	BY
Saarland	8,6%	12	9,4%	12	9,0%	12	8,5%	12	8,6%	12	8,7%	11	8,0%	12	SL
Berlin	17,5%	2	19,5%	1	19,6%	1	19,2%	1	19,0%	1	19,1%	1	<b>18,7%</b>	<b>1</b>	BE
Brandenburg	14,7%	5	15,8%	6	15,3%	5	14,4%	5	13,8%	6	13,3%	6	12,4%	6	BB
Mecklenburg-Vorpommern	18,1%	1	19,1%	2	18,3%	2	16,8%	3	15,9%	3	15,5%	4	14,4%	4	MV
Sachsen	14,6%	6	15,8%	5	15,3%	6	14,4%	6	14,0%	5	13,7%	5	12,5%	5	SN
Sachsen-Anhalt	17,4%	3	18,5%	3	17,9%	3	17,0%	2	16,5%	2	16,1%	2	15,0%	3	ST
Thüringen	12,6%	7	13,4%	7	12,7%	7	11,7%	7	11,4%	8	11,1%	8	9,9%	8	TH